

ZÜSSOWER AMTSBLATT

BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN DES AMTES ZÜSSOW

mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow
und den Gemeinden Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin,
Karlsburg, Klein Bünzow, Murchin, Rubkow, Schmatzin, Wrangelsburg,
Ziethen und Züssow



Jahrgang 22

Mittwoch, den 12. August 2026

Nummer 08



Bild von Dirk Wohlrabe auf Pixabay

„Amtliches Bekanntmachungsblatt“ - kostenlos

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen und Informationen des Amtes Züssow

Bekanntmachung Einschränkung Sprechzeiten im Bürgerbüro Ziethen	2
Öffnungszeiten der Bibliotheken	3
Sprechzeiten der Schiedsstelle des Amtes Züssow	3
Sitzungstermine	3
Änderung der Kehrbezirksstruktur Amt Züssow	3
Hinweise zum Widerspruchsrecht	4
Erreichbarkeit der Mitarbeiter/-innen des Amtes	5
Öffnungszeiten des Amtes	5
Sprechzeiten der Bürgermeister/-innen	7

Bekanntmachungen und Informationen der Gemeinden

Beschlüsse des Amtsausschusses vom 07.07.2026	8
Beschlüsse der Gemeindevertretung Gribow vom 07.05.2026	8
Beschlüsse der Gemeindevertretung Groß Kiesow vom 06.07.2026	8
Beschlüsse der Stadtvertretung Gützkow vom 02.07.2026	9
Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gützkow zum B-Plan und F-plan	10
Beschlüsse der Gemeindevertretung Karlsburg vom 09.07.2026	15
Bekanntmachung über die Durchführung von vorbereitenden Arbeiten für die Projekt „B 109 Radweg Karlsburg - Moeckowberg“ und Projekt B 111/B 109 Radweg Moeckowberg - Lühhmannsdorf	15
Beschlüsse der Gemeindevertretung Rubkow vom 02.07.2026	16
Stellplätze und Kalthalle auf dem Betriebshof der Gemeinde Ziethen im OT Menzlin zu vermieten	17

Wir gratulieren

Schulen und Kita

Kursangebote der Volkshochschule Vorpommern-Greifswald	18
macht Schule in Ziethen	19

FSJler in der Peenetal-Schule Gützkow gesucht	20
FSJler in der Grundschule Züssow gesucht	21
Sponsorenlauf ermöglicht Abschlussfahrt in den Zoo Rostock	21
Abschlussprüfung Feuerwehr	
Europa (er)leben! am Schlossgymnasium Gützkow	22
Die Kita „Bummi“ in Züssow lädt ein	23
Neues aus der Kindertagesstätte Benjamin in Lühhmannsdorf	23
Unsere ersten Ferienwochen in der Kita „Bummi“	23
Neues aus dem Knirpsenland Bandelin	24

Kultur und Sport

Schützenfest Gützkow 28.-30. August 2026	
Die Gützkower Sportschützen laden ein	24
Angelverein „Petri Heil“ e.V. Gützkow engagiert sich für Kinder und Jugend	25
Spendenaufruf 200 Jahre Lühhmannsdorf	25
Der Kulturverein Schlatkow, Schmatzin, Wolfratshof lädt zum Kneipenquiz	26
Regionales Sportevent: „Erster Peenetal Crosslauf“ am 19.09.2026	26
Gemeinde Wrangelsburg sagt Dankeschön	27
Flohmarkt in Groß Kiesow am 13.09.2026	28
Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Karlsburg lädt ein	28
Veranstaltungsplan „Dei Plattdütschen e.V.“ Anklam	28
ATELIER zwo.7 e.V. in Krebsow lädt zum Druckworkshop ein	29

Weitere Informationen und Bekanntmachungen

Erfassung von Rastvogelarten in ausgewählten Europäischen Vogelschutzgebieten	29
Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Pinnow	29

Kirchennachrichten

Nachrichten der Kirchengemeinden	
Groß Bünzow – Schlatkow – Ziethen	30
Der Kirchenbote	31

Bekanntmachungen und Informationen des Amtes Züssow

Änderung der Sprechzeiten im Fachbereich Bürgerdienste

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund personeller Engpässe kommt es im Zeitraum vom **01.08.2026 bis einschließlich 31.12.2026** zu einer vorübergehenden Einschränkung der Sprechzeiten im Fachbereich Bürgerdienste im Bürgerbüro Ziethen in den Bereichen:

- Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- Brandschutz
- Gewerbe

Vom 01.08.2026 bis 31.12.2026 gelten folgende Sprechzeiten:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: reguläre Sprechzeiten entfallen

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Sollten Sie Ihr Anliegen nicht während dieser Sprechzeiten erledigen können, vereinbaren Sie bitte telefonisch oder per E-Mail mit kurzer Erläuterung des Anliegens an buergerdienste@amt-zuessow.de einen individuellen Termin mit den zuständigen Mitarbeitenden.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese vorübergehende Einschränkung und danken Ihnen für Ihre Geduld.



Amt Züssow
Der Amtsvorsteher


Daniel Krüger
Leitender Verwaltungsbeamter

Öffnungszeiten der Bibliothek in Karlsburg

im Haus der Gemeinde, Schulstraße 27A, 17495 Karlsburg
Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek in Züssow

Im Haus der Gemeinde, Schulstraße 1, 17495 Züssow

Dienstag, 12.05.2025 15:00 - 17:00 Uhr

Dienstag, 09.06.2026 15:00 - 17:00 Uhr

Dienstag, 08.09.2026 15:00 - 17:00 Uhr

Sprechzeit der Schiedsstelle des Amtes Züssow

Schiedsmann: Herr Lorenz Bußmann
Stellvertretung: Herr Marian Schoknecht und Herr Alf Hänle
E-Mail: schiedsstelle@amt-zuessow.de
Telefon: 038355/643-140
(nur während der Sprechzeit der Schiedsstelle)
Wochentag/ Monat: 1. Dienstag im Monat
Zeit: 17:00 - 18:00 Uhr
Ort: Amtsgebäude Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

oder nach Vereinbarung. Auf Wunsch sind Termine im Bürgerbüro Ziethen möglich.

Sitzungstermine

09.06.2026 Einwohnerversammlung in Lüssow
15.06.2026 Sitzung der Gemeindevertretung Schmatzin
07.07.2026 Sitzung des Amtsausschusses
09.07.2026 Sitzung der Gemeindevertretung Karlsburg
09.07.2026 Sitzung der Gemeindevertretung Züssow

Auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses kann es zu Änderungen der Sitzungen bzw. fehlenden Terminen in der Liste kommen. Bitte beachten Sie daher den Sitzungskalender auf unserer Homepage: www.amt-zuessow.de/gremien

Öffentliche Bekanntmachung zur Änderung der Kehrbezirksstruktur

Gemäß § 1 Absatz 4 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz-Zuständigkeitsverordnung (SchfHwGZustVO M-V) vom 14.11.2012 (GVOBl. M-V 2012, S. 557), die zuletzt am 08.12.2020 (GVOBl. M-V S. 1311) geändert wurde, wird Folgendes öffentlich bekannt gegeben: Die Ortsteile **Dargezin, Dargezin Vorwerk und Neuendorf** der Gemeinde Gützkow und der Ortsteil **Kuntzow** der Gemeinde Bandelin sind **ab dem 01.10.2026** dem Kehrbezirk VG-14 zugeordnet. Derzeitiger Bezirksinhaber des Bezirkes VG-14 ist der

bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger

Dirk Sommer

Mobil: 0177-4246163

Festnetz: 038353/778303

E-Mail: bsmdirksommer@aol.com

Von der Gemeinde Groß Kiesow wird der Ortsteil Sanz mit den **Höfen 1,3,4,5,6,7** ab dem **01.10.2026** dem Kehrbezirk VG-09 zugeordnet. Derzeitiger Bezirksinhaber des Bezirkes VG-09 ist der

bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger

Felix Göbel

Mobil: 0151-29662325

E-Mail: info@schornsteinfeger-vg.de

Die Entscheidung zur Änderung der Kehrbezirksstruktur wurde mit Allgemeinverfügung über die Auflösung des Kehrbezirkes VG-23 und die Anpassung von VG-13 vom 12.06.2026, auf der Homepage des Landkreises (<https://www.kreis-vg.de/Bekanntmachungen>) am 17.06.2026 öffentlich bekannt gemacht.

Pasewalk, 09.07.2026



Pahl
Amtsleiterin

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen **des Amtes Züssow** – mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow und den Gemeinden Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin, Karlsburg, Klein Bünzow, Murchin, Rubkow, Schmatzin, Wrangelsburg, Ziethen und Züssow.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 33 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.441 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Bezug: Amt Züssow, Dorfstraße 6, Tel. 03 83 55/643-0, Fax 03 83 55/64 399
Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Einzelne Exemplare sind im Verlag erhältlich (bis zu 4 Wochen nach Erscheinen).
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen

gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Name, Vorname

Geb.-Datum

Anschrift

Hinweise zum Widerspruchsrecht

Die Meldebehörde ist bei der Anmeldung einer Person nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) verpflichtet, auf die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne Datenübermittlungen der Meldebehörde erheben zu

können, hinzuweisen. Sofern Sie Widerspruch erheben, gilt dieser jeweils bis zum Widerruf.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m § 42 Abs. 2 BMG widersprechen

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 1 BMG widersprechen

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m § 50 Abs. 2 BMG widersprechen

- ☐ A
- ☐ B
- ☐ C- nur Altersjubiläen
- ☐ C- nur Ehejubiläen

Datum, Unterschrift der meldepflichtigen Person oder einer Person mit Betreuungsvollmacht

Kontakt & Sprechzeiten des Amtes Züssow

Adresse / Kontakt

Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Telefon Zentrale: 038355 643 0

E-Mail: info@amt-zuessow.de

Homepage: www.amt-zuessow.de

Sprechzeiten

Dienstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte vereinbaren Sie für Ihren Besuch im Einwohnermeldeamt einen Termin. Ein Termin reduziert die allgemeine Wartezeit und informiert Sie im Voraus darüber, welche Unterlagen Sie für Ihr Anliegen benötigen. Wenn Sie ohne Termin kommen, müssen Sie mit längeren Wartezeiten rechnen, und es kann vorkommen, dass Sie nicht bedient werden können. Termine können Sie über unsere Webseite oder telefonisch vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass unsere Mitarbeiter bei Anwesenheit von Bürgern nicht immer ans Telefon gehen können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Nachfolgend finden Sie die Ansprechpartner im jeweiligen Bürgerbüro:

Einwohnermeldewesen im Bürgerbüro Gützkow	Einwohnermeldewesen/Kultur im Bürgerbüro Ziethen	Einwohnermeldewesen/KFZ (tw. Um- und Abmeldung) im Bürgerbüro Züssow
Frau Schmidt 038355 643-223 s.schmidt@amt-zuessow.de	Frau Stöhr 038355 643-324 p.stoehr@amt-zuessow.de	Frau Zeising 038355 643-127 p.zeising@amt-zuessow.de

Für alle weiteren Verwaltungsleistungen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter telefonisch, per E-Mail oder Brief erreichbar. Die Kontaktdaten finden Sie auf den nachfolgenden Seiten, auf der Homepage des Amtes unter <https://www.amt-zuessow.de/Amt-Zuessow/Verwaltung/> oder indem Sie den QR-Code rechts scannen.



Erreichbarkeit der Mitarbeiter des Amtes Züssow

Alle Mitarbeiter sind unter der Rufnummer **038355 / 643 + jeweilige Durchwahl** erreichbar.

Leitender Verwaltungsbeamter (LVB)

Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Amtsvorsteher	Herr Wendt	400	amtsvorsteher@amt-zuessow.de
LVB	Herr Krüger		lvb@amt-zuessow.de
Sekretariat Amtsvorsteher/LVB	Frau Schuhmacher	160	v.schuhmacher@amt-zuessow.de

Fachbereich Zentrale Verwaltung

Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches	Frau Winkler	121	c.winkler@amt-zuessow.de
Zentrale Servicestelle für Gremien	Frau Schwärig	113	k.schwaerig@amt-zuessow.de
Kommunales / Sonstige Zentrale Dienste / Wahlen	Frau Enge	117	w.enge@amt-zuessow.de
Personalverwaltung	Frau Effer	114	s.effer@amt-zuessow.de
Personalverwaltung	Frau Ehrhardt	115	k.ehrhardt@amt-zuessow.de
Personal / Aus- und Fortbildung / Kommunales / Wahlen	Frau Tramp	120	j.tramp@amt-zuessow.de
Informationstechnik	Herr Habeck	123	a.habeck@amt-zuessow.de
Informationstechnik	Herr Onemichl	124	m.onemichl@amt-zuessow.de
Informationstechnik / Öffentlichkeitsarbeit	Herr Fiedler	111	s.fiedler@amt-zuessow.de

Stabstelle:

Zentrale Steuerung und Controlling	Frau Kloker	132	r.kloker@amt-zuessow.de
------------------------------------	-------------	-----	--

Fachbereich Finanzen

Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 A

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches	Frau Ploetz	322	a.ploetz@amt-zuessow.de
Haushaltswesen / Beiträge	Herr Kraffzig	313	k.kraffzig@amt-zuessow.de
Haushaltswesen / Abgaben / Steuern	Herr Krüger	337	o.krueger@amt-zuessow.de
Abgaben / Steuern	Herr Nuelken	312	l.nuelken@amt-zuessow.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau Rogge	342	d.rogge@amt-zuessow.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau Göritz	318	m.goeritz@amt-zuessow.de
Kassenleitung	Frau Henkel	319	e.henkel@amt-zuessow.de
Kasse	Frau Legat	338	a.legat@amt-zuessow.de
Vollstreckung	Frau Krüger	336	a.krueger@amt-zuessow.de

Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement

Sitz: 17506 Gützkow, Pommersche Str. 27

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches	Herr Saß	218	r.sass@amt-zuessow.de
Förderung / Vergabe	Herr Braun	227	m.braun@amt-zuessow.de
Hoch- / Tiefbau	Frau Reishaus	226	b.reishaus@amt-zuessow.de
Hoch- / Tiefbau	Herr Mill	220	c.mill@amt-zuessow.de
Hoch- / Tiefbau	Herr Lezian	211	a.lezian@amt-zuessow.de
Hoch- / Tiefbau / Gebäude- / Grundstücksmanagement	Herr Kruse	229	e.kruse@amt-zuessow.de
Bauleitplanung / Bauordnung	Frau Garbe	216	i.garbe@amt-zuessow.de
Bauleitplanung / Bauordnung	Frau Schmidt	224	n.schmidt@amt-zuessow.de
Straßenwesen	Herr Gebhardt	217	m.gebhardt@amt-zuessow.de
Straßenwesen	Herr Schmidt	221	h.schmidt@amt-zuessow.de
Baumschutz / Baumpflege / Verkehrssicherungspflicht	Frau Töpfer	230	k.toepfer@amt-zuessow.de
Liegenschaften	Frau Eberhardt	215	k.eberhardt@amt-zuessow.de
Liegenschaften / Pachten	Frau Nickel	212	e.nickel@amt-zuessow.de
Gebäude- / Grundstücksmanagement / Friedhofswesen	Frau Gehrke	222	d.gehrke@amt-zuessow.de
Gebäude- / Grundstücksmanagement	Frau Schlotmann	213	m.schlotmann@amt-zuessow.de

Fachbereich Bürgerdienste

Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 A

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches	Frau Baumgardt	335	d.baumgardt@amt-zuessow.de
Öffentliche Sicherheit und Ordnung / Wild- und Jagdschaden / Schiedsstelle	Herr Geetz	330	k.geetz@amt-zuessow.de
Katastrophenschutz / Ordnungsrechtliche Angelegenheiten	n.n.	331	
Brandschutz / Gewerbe	Frau Peters	325	n.peters@amt-zuessow.de
Brandschutz	n.n.	315	
Standesamt	Frau Kolletschke	327	l.kolletschke@amt-zuessow.de
Schulverwaltung / Kita	Frau Lehmann	311	l.lehmann@amt-zuessow.de
Wohngeld (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Gleß	225	l.gless@amt-zuessow.de
Wohngeld (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Pafel	219	e.pafel@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen (Bürgerbüro Gützkow)	Frau Schmidt	223	s.schmidt@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen / Kultur (Bürgerbüro Ziethen)	Frau Stöhr	324	p.stoehr@amt-zuessow.de
Einwohnermeldewesen / KFZ (tw. Um- und Abmeldung) (Bürgerbüro Züssow)	Frau Zeising	127	p.zeising@amt-zuessow.de

Sprechzeiten und Kontaktdaten der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Postanschrift der Bürgermeister/innen:

Gemeinde (Name der Gemeinde)

Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Gemeinde/ Stadt	Bürgermeister	Wochentag/Kontaktdaten	Zeit	Ort
Bandelin	Dirk Brassow	1. Donnerstag im Monat Tel.: 038355 643-401 bgm.bandelin@amt-zuessow.de	18:00 - 19:00 Uhr	Gemeinderaum, Bandelin, Heckenweg 21 B
Gribow	Thomas Peterson	von Montag bis Freitag Tel.: 0170 5045438 bgm.gribow@amt-zuessow.de	09:00 - 18:00 Uhr	
Groß Kiesow	Jürgen Herrmann	1. Donnerstag im Monat Tel.: 038355 643-403 bgm.grosskiesow@amt-zuessow.de	18.00 - 19.00 Uhr	Feuerwehr Groß Kiesow
Groß Polzin	Sebastian Hornburg	1. Donnerstag im Monat oder nach telefonischer Absprache Tel.: 03836 202183 bgm.grosspolzin@amt-zuessow.de	18:00 - 19:00 Uhr	Gemeinderaum in Quilow (ehemaliger Konsum)
Gützkow	Jutta Dinse	Dienstag, Tel.: 038355 643-405 bgm.guetzkow@amt-zuessow.de	16:00 - 18:00 Uhr	im Rathaus Gützkow
Karlsburg	Mathias Bartoszewski	von Montag bis Freitag nach Vereinbarung Tel.: 038355 643 406, 0151 55768308, bgm.karlsburg@amt-zuessow.de	09:00 - 16:00 Uhr	
Klein Bünzow	Christian Siegert	1. Dienstag im Monat oder nach Vereinbarung Tel: 0173 6470516 bgm.kleinbuenzow@amt-zuessow.de	17:00 - 18:00 Uhr	im Gemeinderaum Klein Bünzow, Bahnhof 35
Murchin	Matthias Freitag	Montag Tel.: 038355 643-408 bgm.murchin@amt-zuessow.de	17:00 - 18:00 Uhr	im Gemeindebüro Murchin, Dorfstr. 50
Rubkow	Holger Wendt	nach Vereinbarung unter Tel.: 038355 643-409 bgm.rubkow@amt-zuessow.de		
Schmatzin	Klaus Oldenburg	nach Vereinbarung unter bgm.schmatzin@amt-zuessow.de		
Wrangelsburg	Paul Juds	nach telefonischer Absprache Tel.: 038355 643-411 bgm.wrangelsburg@amt-zuessow.de		
Ziethen	Philipp Müller	nach telefonischer Vereinbarung Tel.: 038355 643-412 bgm.ziethen@amt-zuessow.de		
Züssow	Marian Schoknecht	3. Dienstag im Monat Tel. 038355 643-413 bgm.zuessow@amt-zuessow.de	17:00 - 18:00 Uhr	Gemeinderaum Schulstr. 1, Züssow

Erreichbarkeit der Ortsvorsteher der Gemeinde Karlsburg

Ortsteil Karlsburg:

Ortsvorsteher: Christoph Hasenbank 0160 2449977 Mo. - Fr.
c.hasenbank@gmx.de

Stellvertreter: Marion Wilke

Ortsteil Lühhannsdorf:

Ortsvorsteher: Sylvia Boldt 038355 12886 Mo. - Fr. (Anrufbeantworter ist geschaltet)
Stellvertreter: Kati Vilbrandt 0162 1092083 Mo. - Fr.

Amtliche Bekanntmachungen und Informationen

Amt Züssow

Beschlüsse des Amtsausschusses vom 07.07.2026

Öffentlicher Teil:

Genehmigung der Eilentscheidung des Amtsvorstehers vom 11.05.2026 über die Vertretung des Amtes Züssow als Delegierter zur Mitgliederversammlung beim Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern e. V. Die getroffene Eilentscheidung des Amtsvorstehers vom 11.05.2026 über die Vertretung des Amtes Züssow als Delegierter zur Mitgliederversammlung beim Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern e. V. wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Neuwahl eines Stellvertreters der 3 Delegierten für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV

Der Amtsausschuss Züssow wählt Herrn Oldenburg als Stellvertretung für den Delegierten Herrn Paul Juds für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages M-V.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Beitritt des Amtes Usedom-Süd und des Amtes Landhagen zur gemeinsamen Verwaltungsgemeinschaft Rechnungsprüfungsamt Wolgast ab dem 01.01.2027

Der Amtsausschuss beschließt, mit Wirkung vom 01.01.2027 dem Beitritt des Amtes Usedom-Süd und des Amtes Landhagen zur gemeinsamen Verwaltungsgemeinschaft Rechnungsprüfungsamt Wolgast zuzustimmen.

Die gesetzlichen Vertreter werden beauftragt, den anliegenden Vertrag nach § 167 KV M-V zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil

- 1. Änderung des Stellenplanes des Amtes Züssow für das Haushaltsjahr 2026 zur Schaffung einer neuen Stelle (Personalangelegenheit)

Die nächste Ausgabe des Züssower Amtsblattes erscheint am

Mittwoch, dem 09.09.2026

Abgabetermin für Beiträge und Veranstaltungshinweise (letzter Abgabetermin im Amt Züssow, Zentrale Verwaltung) ist der **26.08.2026**. Bitte senden Sie Ihre Beiträge an die E-Mail Adresse: redaktion@amt-zuessow.de

Gemeinde Gribow

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 07.05.2026

Öffentlicher Teil:

Zweiter Entwurf 2026 zur Gesamtfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogrammes Vorpommern Die Gemeindevertretung hat Hinweise und Anregungen zum zweiten Entwurf zur Gesamtfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Vorpommern. Die Gemeinde möchte sich auf die vorhergehenden Stellungnahmen zum regionalen Raumentwicklungsprogramm Vorpommern beziehen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss zum Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Aufgabe der Wasserversorgung an den Zweckverband Wasser/ Abwasser Boddenküste

Die Gemeindevertretung beschließt, den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Aufgabe der Wasserversorgung an den Zweckverband Wasser/ Abwasser Boddenküste.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil

- Beschluss zur einvernehmlichen vorzeitigen Auflösung des zwischen den Stadtwerken Greifswald GmbH und der Gemeinde Gribow mit Datum 18.12.2023 bestehenden Konzessionsvertrages über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege der Kommune zum Bau und Betrieb eines Wasserversorgungsnetzes der allgemeinen Versorgung im Gebiet der Gemeinde Gribow mit Ablauf des 31.12.2026



Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 06.07.2026

Nichtöffentlicher Teil:

- Beschluss über einen Grundstückstausch in der Ortslage Groß Kiesow
- Einstellung eines/einer Gemeindearbeiters/ Gemeindearbeiterin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschlüsse der Stadtvertretung vom 02.07.2026



Öffentlicher Teil

Eventueller Losentscheid und Zuteilung der Ortsteilvertreter der Ortsteilvertretung Lüssow

In die Ortsteilvertretung Lüssow werden gewählt:

1. Sdunek, Andrea
2. Müsebeck, Kai
3. Lindemeyer, Tim

Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Gützkow über den Entwurf der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow i. V. m. der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow

Beschluss:

1. Geltungsbereich und Größe

Der Plangeltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Stadt	Gutzkow
Gemarkung	Wieck C
Flur	1
Flurstücke	4, 5/1, 215/1 und 8/24 (tw.)

Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches beträgt 30.585 m². Der räumliche Geltungsbereich der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow ist identisch mit Plangebiet der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow.

2.
Der Entwurf der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Entwurf der Begründung einschließlich Umweltbericht und alle im Inhaltsverzeichnis aufgeführten Anlagen wird in der vorliegenden Fassung von 06-2026 gebilligt.

3.
Der Entwurf der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow ist identisch mit dem Plangebiet der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow von 06-2026 besteht aus:

- Planzeichnung,
- Begründung einschließlich Umweltbericht
- artenschutzrechtlicher Fachbeitrag,
- den nach Einschätzung der Stadt Gützkow wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen.

Bebauungspläne sind aus dem wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde bzw. der Stadt zu entwickeln.

Die Darstellungen im wirksamen Teilflächennutzungsplan der Stadt Gützkow stehen nicht im Einklang mit den gemeindlichen Zielsetzungen, die im räumlichen Geltungsbereich der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 ausgewiesen sind.

In Verbindung mit der Aufstellung der Satzung der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 ist es deshalb erforderlich, die 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow vorzunehmen. Die im räumlichen Geltungsbereich der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 festgesetzte Art der baulichen Nutzung als Sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 BauNVO ist auch für den Änderungsbereich im wirksamen Teilflächennutzungsplan der Stadt Gützkow auszuweisen. Derzeit ist der Bereich im wirksamen Teilflächennutzungsplan überwiegend als Fläche für die Landwirtschaft festgesetzt. Ein geringer Teil ist als Verkehrsfläche festgelegt. Dieser verläuft parallel zur ausgewiesenen Straßenverkehrsfläche für die Greifswalder Straße.

Der Teilflächennutzungsplan wird in einem separaten Bauleitplanverfahren parallel zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow geändert.

Die Planung wird nach § 2 ff. BauGB aufgestellt. Eine Umweltprüfung wurde durchgeführt.

4.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB hat zu erfolgen.

5.

Der Beschluss ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss der Stadtvertretung Gützkow über den Entwurf der Satzung zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow

1.

Geltungsbereich und Größe

Der Plangeltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Stadt	Gutzkow
Gemarkung	Wieck C
Flur	1
Flurstücke	4, 5/1, 215/1 und 8/24 (tw.)

Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow beträgt circa 30.585 m².

2.

Der Entwurf der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow mit der Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und dem Entwurf der Begründung einschließlich Umweltbericht und alle im Inhaltsverzeichnis aufgeführten Anlagen wird in der vorliegenden Fassung von 06-2026 gebilligt.

3.

Der Entwurf der Satzung 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow von 06-2026 besteht aus:

- Planzeichnung,
- Begründung einschließlich Umweltbericht
- artenschutzrechtlicher Fachbeitrag,
- den nach Einschätzung der Stadt Gützkow wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen.

Seit 1993 befindet sich bereits eine Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) am Standort in Gützkow. Nach jetzt 30-jähriger Nutzungsdauer ist die Substanz der Baukörper, die 1968 errichtet wurden, an einigen Gebäuden stark geschädigt. Mängel an Fassaden und Dächern sowie energetische Gesichtspunkte machen eine Ersatzlösung erforderlich. Neben den baulichen Gesichtspunkten entspricht der jetzige Standort nicht mehr den Anforderungen einer modernen und leistungsfähigen Feuerwehrtechnischen Zentrale. Es bestehen schlechte Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter und es können Ausbildungen, die per Gesetz gefordert werden, nicht in vollem Umfang angeboten und gewährleistet werden.

Die Erschließung des Plangebietes erfolgt über die Straße „Am Kleinbahnhof“.

Derzeit befindet sich das Plangebiet gemäß § 35 BauGB im Außenbereich. Eine Bebauung des Grundstückes ist folglich ausgeschlossen.

Das Gebiet befindet sich in keinem rechtskräftigen Bebauungsplan oder einem Bebauungsplan der derzeit in Aufstellung ist. Das Plangebiet grenzt jedoch genau an den Bebauungsplan Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow.

Die Planung wird nach § 2 ff. BauGB aufgestellt. Eine Umweltprüfung wurde durchgeführt.

4.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB hat zu erfolgen.

5.

Der Beschluss ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil

- **Beschluss über den Abschluss Erbbaurechtsbestellungsvertrags mit Einigung und Verkauf der aufstehenden Bebauung**
- **Verkauf von Grundbesitz der Stadt Gützkow im Ortsteil Gützkow - Arrondierungsfläche**
- **Abschluss des Vertrages zur finanziellen Beteiligung der Kommunen an Windenergieanlagen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023**

- Öffentliche Bekanntmachung -**Betr.: Satzung zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow****Hier: Bekanntmachung des Entwurfsbeschlusses sowie der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

Die Stadtvertretung der Stadt Gützkow hat in der öffentlichen Sitzung am 02.07.2026 den Entwurf der Satzung über die 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow einschließlich Umweltbericht in der Fassung von 06-2026 gebilligt.

Der Plangeltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Stadt	Gutzkow
Gemarkung	Wieck C
Flur	1
Flurstücke	4, 5/1, 215/1 und 8/24 (tw.)

Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow beträgt circa 30.585 m².

Aus dem beigefügten Übersichtsplan ist das betroffene Gebiet ersichtlich.



Seit 1993 befindet sich bereits eine Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) am Standort in Gützkow. Nach jetzt 30-jähriger Nutzungsdauer ist die Substanz der Baukörper, die 1968

Seit 1993 befindet sich bereits eine Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) am Standort in Gützkow. Nach jetzt 30-jähriger Nutzungsdauer ist die Substanz der Baukörper, die 1968 errichtet wurden, an einigen Gebäuden stark geschädigt. Mängel an Fassaden und Dächern sowie energetische Gesichtspunkte machen eine Ersatzlösung erforderlich. Neben den baulichen Gesichtspunkten entspricht der jetzige Standort nicht mehr den Anforderungen einer modernen und leistungsfähigen Feuerwehrtechnischen Zentrale. Es bestehen schlechte Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter und es können Ausbildungen, die per Gesetz gefordert werden, nicht in vollem Umfang angeboten und gewährleistet werden.

Im räumlichen Geltungsbereich zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow wird ein Neubau der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) vorgenommen. Weiterhin werden die erforderlichen Nebenanlagen und die benötigten Infrastrukturen geschaffen. Am derzeit vorhandenen Standort ist der Platzbedarf nicht ausreichend, um alle erforderlichen Gesetzesgrundlagen für eine moderne Zentrale zu realisieren.

Die Planung wird nach § 2 ff. BauGB aufgestellt. Eine Umweltprüfung wurde durchgeführt. Die Begründung einschließlich Umweltbericht mit den Anlagen beinhaltet folgende Arten umweltbezogener Informationen:

- **Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Es liegen folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen vor:

- Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern vom 15.08.2025 mit Hinweisen zur Einbindung der Flächenbewirtschafter in die Bauleitplanung und auf die ca. 460 m westlich befindliche Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH (Wertstoffhof Gützkow)
- Landkreis Vorpommern-Greifswald vom 08.09.2025 mit folgenden Belangen aus den einzelnen Fachbehörden:
 - Naturschutz mit Hinweisen zur Biotoptypenkartierung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung und Landschaftsbildanalyse, Hinweise zum speziellen Artenschutz, gesetzlichen Baumschutz und Alleenschutz

- **Umweltbericht**

Die Begründung einschließlich Umweltbericht und den Anlagen beinhaltet damit folgende Arten umweltbezogener Informationen:

1. **Wesentliche Auswirkungen auf das Klima**
Informationen, dass es zu keiner erheblichen Beeinträchtigung des Klimas als Folge der geplanten Bebauung kommen wird.
2. **Wesentliche Auswirkungen auf den Boden**
Auswirkungen auf das Schutzgut Boden beschränken sich auf Versiegelungen von derzeit unversiegelten Teilflächen im Plangebiet. Im Zuge der Errichtung der Bebauung kommt es anlagebedingt zu Eingriffen in den Boden. Durch die Ausweisung des Baufeldes und der Straßenverkehrsflächen ist eine geplante Neuversiegelung von 24.800 m² der Fläche vorgesehen.
Aufgrund der anthropogenen Überprägung der Böden wird den Auswirkungen auf das Schutzgut durch Versiegelung eine geringe Erheblichkeit beigemessen.
3. **Wesentliche Auswirkungen auf die Fläche**
Informationen, dass es zu keiner erheblichen Beeinträchtigung des Schutzgutes Fläche als Folge der geplanten Bebauung kommen wird.
Hochwertige unbeeinträchtigte Flächen werden mit dem Vorhaben nicht in Anspruch genommen.
4. **Wesentliche Auswirkungen auf das Wasser**
Informationen, dass es zu keiner erheblichen Beeinträchtigung des Grundwassers als Folge der geplanten Bebauung kommen wird. Durch den Bebauungsplan ergeben sich keine direkten Auswirkungen auf Oberflächengewässer.
5. **Wesentliche Auswirkungen auf die Tiere und Pflanzen**
Das Vorhaben führt zu einem Verlust von Acker (ACL), Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte (RHU) und Artenarmen Zierrasen (PER).

Informationen zu Amphibien, Reptilien, Fledermäusen, Landsäuern, Reptilien, Amphibien, Käfern, Faltern, Libellen, Fischen, Weichtiere, Meeressäuger, Vögeln sowie Pflanzenarten nach Anhang IV der FFH-RL

Gemäß artenschutzrechtlichem Fachbeitrag sind Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen erforderlich:

VM1 Flächenkontrolle Brutvögel durch ÖBB (Bauzeitenregelung)

Fallen die Bauarbeiten in die Brutzeiten der relevanten Vogelarten (hier von Anfang Februar bis Ende August), hat vor Beginn der Bauarbeiten eine Flächenkontrolle durch eine fachlich qualifizierte Person (i. d. R. ÖBB) zu erfolgen. Zu begutachten sind die Vorhabenfläche sowie der angrenzende Acker und die angrenzenden Gehölze im Umfeld von mindestens 30,00 m zur Eingriffsfläche. Bei einer Bauunterbrechung von mehr als 7 Tagen hat eine erneute Kontrolle zu erfolgen. Beim Vorkommen von laufenden Bruten ist artenschutzkonform zu reagieren, z. B. durch Einhaltung einer Baulücke bis zum Abschluss der Brut. Das Vorgehen ist zu protokollieren und mit der zuständigen unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.

VM2 Dämmerungs- und Nachtbauverbot

Um erhebliche Störungen, ausgehend von Lärm-, Licht-, Bewegungs- und Erschütterungsemissionen, auf die dämmerungs- und nachtaktive Artengruppe der Fledermäuse zu vermeiden, sind die Bauarbeiten jahreszeitabhängig auf taghelle Zeiträume zu begrenzen.

Während der Winterruhe (01. November bis Ende Februar) kann auf die Maßnahme verzichtet werden.

VM3 Vermeidung übermäßiger Lichtemissionen

Die Emissionen der Wege- und Außenbeleuchtung der Gebäude sind auf ein notwendiges Maß zu reduzieren. Es sind insekten-/fledermausfreundliche Lichtquellen zu installieren. Lampen mit Wellenlängen unter 540 nm (Blau- und UV-Bereiche) und mit einer korrelierenden Farbtemperatur > 2700 K sind im Außenbereich nur in begründeten Ausnahmefällen zu verwenden. Die Installation hat hier abgewandt zu den Gehölzstrukturen zu erfolgen und das Leuchtmittel unter Beachtung lichtempfindlicher Arten anzupassen.

VM4 Vermeidung von Kollisionen mit spiegelnden/ reflektierenden Fassadenflächen

Um Individuenverluste durch Kollisionen von Vögeln mit Spiegel-/Reflexionsflächen zu vermeiden, sind Fassadenflächen aus spiegel- sowie reflexionsarmen Materialien zu verwenden.

Informationen, dass bei Durchführung der o. g. Vermeidungsmaßnahmen dem Eintreten einschlägiger Verbotstatbestände des § 44 Abs.1 BNatSchG effektiv begegnet werden kann.

Das Vorhaben ist somit nach den Maßgaben des § 44 Abs. 1 BNatSchG zulässig.

6. Wesentliche Auswirkungen auf die biologische Vielfalt
Aus den erfassten Daten zum Bestand von Fauna und Flora im Plangebiet lässt sich keine besondere Bedeutung des Plangebietes für die biologische Vielfalt ableiten. Entsprechend sind erhebliche Auswirkungen auf die biologische Vielfalt nicht zu erwarten.
7. Wesentliche Auswirkungen auf das Landschaftsbild
Informationen, dass die geplante Neubebauung keine gravierenden Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild hat.
Eine Eingriffsermittlung für Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch die geplante Antennenanlage erfolgt gemäß Realkompensationserlass Landschaftsbild MV.
8. Wesentliche Auswirkungen auf den Menschen
Potenzielle Gefahrenquellen für eine nachhaltige Beeinträchtigung der menschlichen Gesundheit ergeben sich bei Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften im Planbereich und angrenzend nicht. Hinsichtlich der verkehrlichen Situation ist keine wesentliche zusätzliche Belastung durch das Bauvorhaben zu befürchten.
Erheblich nachteilige anlagebedingte Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch sind nicht zu erwarten.
9. Wesentliche Auswirkungen Kultur und sonstige Sachgüter
Bei Bodenarbeiten während der Bauphase auftretende Bodendenkmale sind nach den gesetzlichen Vorschriften zu behandeln.

- Eingriffs-/Ausgleichsbilanz

Für die Satzung zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow wurde eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung aufgestellt.

Die Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung erfolgt entsprechend nach den „Hinweisen zur Eingriffsregelung“ in der Neufassung 2018 (MLU 2018) mit Hilfe von Flächenäquivalenten.

In der Bilanzierung wird der Umfang der Eingriffe und der Kompensationsmaßnahmen ermittelt und dargestellt. Es wird verdeutlicht, inwieweit die Ausgleichsmaßnahmen die Eingriffe in dem Geltungsbereich im rechnerischen Sinne kompensieren.

Der Kompensationsbedarf wird über eine Ökokonto-Maßnahme in der vom Eingriff betroffenen Landschaftszone „Vorpommersches Flachland“ gedeckt. Es handelt sich um die Ökokonto-Maßnahme Ökokontierung VG 059 „Extensivlandschaft Annenhof“.

Durch die Einzahlung auf das Ökokonto können die Eingriffe in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild im räumlichen Geltungsbereich der Satzung zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow vollständig kompensiert werden.

- Kartierungen, Fachbeiträge und Gutachten

- Biotoptypenkartierung mit Stand von November 2025

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag mit Stand vom 26. Januar 2026 mit Angaben zu Amphibien, Reptilien, Fledermäusen, Landsäugetern, Reptilien, Amphibien, Käfern, Faltern, Libellen, Fischen, Weichtiere, Meeressäuger, Vögeln sowie Pflanzenarten nach Anhang IV der FFH-RL

Infolge der Satzung über die der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow sind unter Berücksichtigung der in den Fachgutachten beschriebenen Vermeidungs-, Minderungs- und Ausgleichsmaßnahmen insgesamt keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten.

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung kann Einsicht in die Entwurfsunterlagen mit der Begründung einschließlich Umweltbericht, in die vorgenannten Stellungnahmen, in die Kartierung und in den Fachbeitrag genommen werden.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Satzung über die 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung, Stand Juni 2026, erfolgt durch Veröffentlichung im Internet auf der Internetseite des Amtes Züssow unter dem Pfad

<https://www.amt-zuessow.de/bekanntmachungen/aktuelle-beteiligungsverfahren-sowie-über-das-Bau-und-Planungsportal-M-V-unter>

<https://www.bauportal-mv.de/bauportal/Bauleitplaene>

vom 17.08.2026 bis einschließlich 18.09.2026

Zusätzlich wird der Entwurf der Satzung über die der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow im Amt Züssow, Bürgerbüro Gützkow, Zimmer 9, Pommersche Straße 27, 17506 Gützkow während folgender Dienststunden:

Dienstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
sowie von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
sowie von 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

während der o. g. Frist öffentlich zu jedermanns Einsicht ausgelegt.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sollen elektronisch per E-Mail an i.garbe@amt-zuessow.de übermittelt werden, können bei Bedarf auch auf anderen Weg (zum Beispiel schriftlich vor Ort oder postalisch unter der oben genannten Adresse) eingereicht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gutzkow, den 21.07.2026


J. Dinsse
Bürgermeisterin



- Öffentliche Bekanntmachung -

Betr.: 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow i. V.m. der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow

Hier: Bekanntmachung des Entwurfsbeschlusses sowie der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3 Abs. 2 BauGB

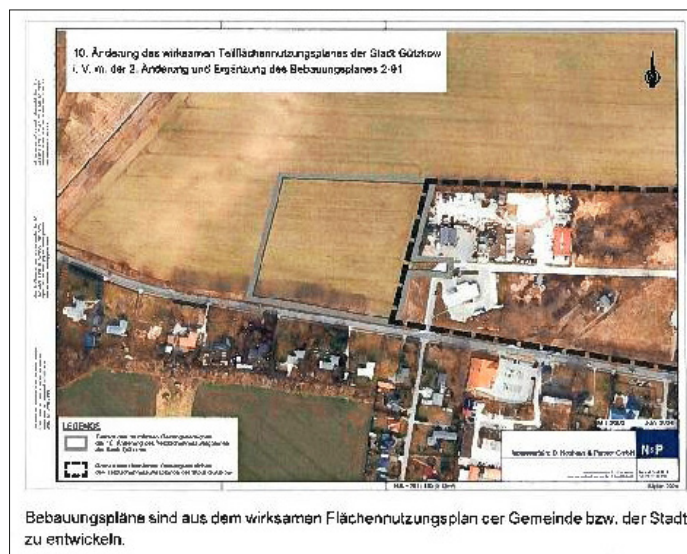
Die Stadtvertretung der Stadt Gützkow hat in der öffentlichen Sitzung am 02.07.2026 den Entwurf der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow einschließlich Umweltbericht in der Fassung von 06-2026 gebilligt.

Der Plangeltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Stadt	Gutzkow
Gemarkung	Wieck C
Flur	1
Flurstücke	4, 5/1, 215/1 und 8/24 (tw.)

Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches beträgt 30.585 m². Der räumliche Geltungsbereich der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow ist identisch mit Plangebiet der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow.

Aus dem beigefügten Übersichtsplan ist das betroffene Gebiet ersichtlich.



Bebauungspläne sind aus dem wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde bzw. der Stadt zu entwickeln.

Die Darstellungen im wirksamen Teilflächennutzungsplan der Stadt Gützkow stehen nicht im Einklang mit den gemeindlichen Zielsetzungen, die im räumlichen Geltungsbereich der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 ausgewiesen sind.

In Verbindung mit der Aufstellung der Satzung der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 ist es deshalb erforderlich, die 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow vorzunehmen. Die im räumlichen Geltungsbereich der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 festgesetzte Art der baulichen Nutzung als Sonstiges Sondergebiet gemäß § 8 Abs. 11 BauNVO ist auch für den Änderungsbereich im wirksamen Teilflächennutzungsplan der Stadt Gützkow auszuweisen. Derzeit ist der Bereich im wirksamen Teilflächennutzungs-

plan überwiegend als Fläche für die Landwirtschaft festgesetzt. Ein geringer Teil ist als Verkehrsfläche festgelegt. Dieser verläuft parallel zur ausgewiesenen Straßenverkehrsfläche für die Greifswalder Straße. Der Teilflächennutzungsplan wird in einem separaten Bauleitplanverfahren parallel zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow geändert. Die Planung wird nach § 2 ff. BauGB aufgestellt. Eine Umweltprüfung wurde durchgeführt. Die Begründung einschließlich Umweltbericht mit den Anlagen beinhaltet folgende Arten umweltbezogener Informationen:

- Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange

Es liegen folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen vor:

- Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern vom 15.08.2025 mit Hinweisen zur Einbindung der Flächenbewirtschafter in die Bauleitplanung und auf die ca. 460 m westlich befindliche Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH (Wertstoffhof Gützkow)
- Landkreis Vorpommern-Greifswald vom 08.09.2025 mit folgenden Belangen aus den einzelnen Fachbehörden:
 - Naturschutz mit Hinweisen zum speziellen Artenschutz, gesetzlichen Baumschutz und Alleenschutz

- Umweltbericht

Die Begründung einschließlich Umweltbericht und den Anlagen beinhaltet damit folgende Arten umweltbezogener Informationen:

1. Wesentliche Auswirkungen auf das Klima
Informationen, dass es zu keiner erheblichen Beeinträchtigung des Klimas als Folge der geplanten Bebauung kommen wird.
2. Wesentliche Auswirkungen auf den Boden
Auswirkungen auf das Schutzgut Boden beschränken sich auf Versiegelungen von derzeit unversiegelten Teilflächen im Plangebiet. Im Zuge der Errichtung der Bebauung kommt es anlagebedingt zu Eingriffen in den Boden. Durch die Ausweisung des Baufeldes und der Straßenverkehrsflächen ist eine geplante Neuversiegelung von 24.800 m² der Fläche vorgesehen.
Aufgrund der anthropogenen Überprägung der Böden wird den Auswirkungen auf das Schutzgut durch Versiegelung eine geringe Erheblichkeit beigemessen.
3. Wesentliche Auswirkungen auf die Fläche
Informationen, dass es zu keiner erheblichen Beeinträchtigung des Schutzgutes Fläche als Folge der geplanten Bebauung kommen wird.
Hochwertige unbeeinträchtigte Flächen werden mit dem Vorhaben nicht in Anspruch genommen.
4. Wesentliche Auswirkungen auf das Wasser
Informationen, dass es zu keiner erheblichen Beeinträchtigung des Grundwassers als Folge der geplanten Bebauung kommen wird. Durch den Bebauungsplan ergeben sich keine direkten Auswirkungen auf Oberflächengewässer.

5. Wesentliche Auswirkungen auf die Tiere und Pflanzen
Das Vorhaben führt zu einem Verlust von Acker (ACL), Ruderaler Staudenflur frischer bis trockener Mineralstandorte (RHU) und Artenarmen Zierrasen (PER).

Informationen zu Amphibien, Reptilien, Fledermäusen, Landsäugern, Reptilien, Amphibien, Käfern, Faltern, Libellen, Fischen, Weichtiere, Meeressäuger, Vögeln sowie Pflanzenarten nach Anhang IV der FFH-RL

Gemäß artenschutzrechtlichem Fachbeitrag sind Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen erforderlich:

VM1 Flächenkontrolle Brutvögel durch ÖBB (Bauzeitenregelung)

Fallen die Bauarbeiten in die Brutzeiten der relevanten Vogelarten (hier von Anfang Februar bis Ende August), hat vor Beginn der Bauarbeiten eine Flächenkontrolle durch eine fachlich qualifizierte Person (i. d. R. ÖBB) zu erfolgen. Zu begutachten sind die Vorhabenfläche sowie der angrenzende Acker und die angrenzenden Gehölze im Umfeld von mindestens 30,00 m zur Eingriffsfläche. Bei einer Bauunterbrechung von mehr als 7 Tagen hat eine erneute Kontrolle zu erfolgen. Beim Vorkommen von laufenden Bruten ist artenschutzkonform zu reagieren, z. B. durch Einhaltung einer Baulücke bis zum Abschluss der Brut. Das Vorgehen ist zu protokollieren und mit der zuständigen unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.

VM2 Dämmerungs- und Nachtbauverbot

Um erhebliche Störungen, ausgehend von Lärm-, Licht-, Bewegungs- und Erschütterungsemissionen, auf die dämmerungs- und nachtaktive Artengruppe der Fledermäuse zu vermeiden, sind die Bauarbeiten jahreszeitabhängig auf taghelle Zeiträume zu begrenzen.

Während der Winterruhe (01. November bis Ende Februar) kann auf die Maßnahme verzichtet werden.

VM3 Vermeidung übermäßiger Lichtemissionen

Die Emissionen der Wege- und Außenbeleuchtung der Gebäude sind auf ein notwendiges Maß zu reduzieren. Es sind insekten-/fledermausfreundliche Lichtquellen zu installieren.

Lampen mit Wellenlängen unter 540 nm (Blau- und UV-Bereiche) und mit einer korrelierenden Farbtemperatur > 2700 K sind im Außenbereich nur in begründeten Ausnahmefällen zu verwenden. Die Installation hat hier abgewandt zu den Gehölzstrukturen zu erfolgen und das Leuchtmittel unter Beachtung lichtempfindlicher Arten anzupassen.

VM4 Vermeidung von Kollisionen mit spiegeln-/reflektierenden Fassadenflächen

Um Individuenverluste durch Kollisionen von Vögeln mit Spiegel-/Reflexionsflächen zu vermeiden, sind Fassadenflächen aus spiegel- sowie reflexionsarmen Materialien zu verwenden.

Informationen, dass bei Durchführung der o. g. Vermeidungsmaßnahmen dem Eintreten einschlägiger Verbotstatbestände des §44 Abs.1 BNatSchG effektiv begegnet werden kann.

Das Vorhaben ist somit nach den Maßgaben des § 44 Abs. 1 BNatSchG zulässig.

6. Wesentliche Auswirkungen auf die biologische Vielfalt

Aus den erfassten Daten zum Bestand von Fauna und Flora im Plangebiet lässt sich keine besondere Bedeutung des Plangebietes für die biologische Vielfalt ableiten.

Entsprechend sind erhebliche Auswirkungen auf die biologische Vielfalt nicht zu erwarten.

7. Wesentliche Auswirkungen auf das Landschaftsbild

Informationen, dass die geplante Neubebauung keine gravierenden Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild hat.

Eine Eingriffsermittlung für Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch die geplante Antennenanlage erfolgt gemäß Realkompensationserlass Landschaftsbild MV.

8. Wesentliche Auswirkungen auf den Menschen

Potenzielle Gefahrenquellen für eine nachhaltige Beeinträchtigung der menschlichen Gesundheit ergeben sich bei Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften im Planbereich und angrenzend nicht. Hinsichtlich der verkehrlichen Situation ist keine wesentliche zusätzliche Belastung durch das Bauvorhaben zu befürchten.

Erheblich nachteilige anlagebedingte Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch sind nicht zu erwarten.

9. Wesentliche Auswirkungen Kultur und sonstige Sachgüter

Bei Bodenarbeiten während der Bauphase auftretende Bodendenkmale sind nach den gesetzlichen Vorschriften zu behandeln.

- **Eingriffs-/Ausgleichsbilanz**

Im Rahmen des Umweltberichtes zur Satzung zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2-91 des Gewerbegebietes Greifswalder Straße der Stadt Gützkow wurde eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanz erarbeitet, in welcher der Kompensationsbedarf ermittelt wurde.

- **Kartierungen, Fachbeiträge und Gutachten**

- Biotoptypenkartierung mit Stand von November 2025
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag mit Stand vom 26. Januar 2026 mit Angaben zu Amphibien, Reptilien, Fledermäusen, Landsäugern, Reptilien, Amphibien, Käfern, Faltern, Libellen, Fischen, Weichtiere, Meeressäuger, Vögeln sowie Pflanzenarten nach Anhang IV der FFH-RL

Infolge der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow sind unter Berücksichtigung der in den Fachgutachten beschriebenen Vermeidungs-, Minderungs- und Ausgleichsmaßnahmen insgesamt keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung kann Einsicht in die Entwurfsunterlagen mit der Begründung einschließlich Umweltbericht, in die vorgenannten Stellungnahmen, in die Kartierung und in den Fachbeitrag genommen werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 10. Änderung des wirksamen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung, Stand Juni 2026, erfolgt durch

Veröffentlichung im Internet auf der Internetseite des Amtes Züssow unter dem Pfad

<https://www.amt-zuessow.de/bekanntmachungen/aktuellebeteiligungsverfahren/>

sowie über das Bau- und Planungsportali M-V unter <https://www.bauportal-mv.de/bauportal/Bauleitplaene>

vom 17.08.2026 bis einschließlich 18.09.2026

Zusätzlich wird der Entwurf der 10. Änderung des wirklichen Teilflächennutzungsplanes der Stadt Gützkow im Amt Züssow, Bürgerbüro Gützkow, Zimmer 9, Pommerische Straße 27, 17506 Gützkow während folgender Dienststunden:

Dienstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
sowie von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
sowie von 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

während der o. g. Frist öffentlich zu jedermanns Einsicht ausgelegt.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sollen elektronisch per E-Mail an i.garbe@amt-zuessow.de übermittelt werden, können bei Bedarf auch auf anderen Weg (zum Beispiel schriftlich vor Ort oder postalisch unter der oben genannten Adresse) eingereicht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gützkow, den 21.07.2026


J. Dinse
Bürgermeisterin



Gemeinde Karlsburg

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 09.07.2026

Öffentlicher Teil:

Anpassung der Nutzungsordnung und Gebühren für das Gemeindezentrum Lühmannsdorf

Die Gemeindevertretung stimmt der Nutzungsordnung für das Gemeindezentrum Lühmannsdorf mit den einzuarbeitenden Änderungen zu.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Entwurf einer Hausordnung für das Haus der Gemeinde Karlsburg

Dem Entwurf der Hausordnung für das Haus der Gemeinde Karlsburg wird mit den einzuarbeitenden Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss zur Einleitung von Vergabeverfahren - 2 Löschwasserbrunnen

Die Gemeindevertretung Karlsburg genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 28.05.2026 hinsichtlich der Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Herstellung von 2 Löschwasserbrunnen. Das Vergabeverfahren wird als beschränkte Ausschreibung geführt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung Karlsburg beschließt die Annahme einer Spende von Frau Ruth Reich für das Gemeindefest 2026 anlässlich des Jubiläums 200 Jahre Lühmannsdorf in Höhe von 200,00 €.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung Karlsburg beschließt die Annahme einer Spende von Frau Birgit Rehwald-Großpietsch für das Gemeindefest 2026 anlässlich des Jubiläums 200 Jahre Lühmannsdorf in Höhe von 250,00 €.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Annahme einer Spende

Die Gemeindevertretung Karlsburg beschließt die Annahme einer Spende von Frau Yvonne Freyer für das Gemeindefest 2026 anlässlich des Jubiläums 200 Jahre Lühmannsdorf in Höhe von 200,00 €.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil

- Beschluss über eine Beschäftigungsfördermaßnahme nach § 16 i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ zum 01.08.2026

Bekanntmachung über die Durchführung von vorbereitenden Arbeiten für die Projekt „B 109 Radweg Karlsburg - Moeckowberg“ und Projekt B 111/B 109 Radweg Moeckowberg - Lühmannsdorf

Die Straßenbauverwaltung Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Straßenbauamt Neustrelitz, Hertelstraße 8, 17235 Neustrelitz, beabsichtigt zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit die Errichtung eines straßenbegleitenden Radweges im Zuge der Bundesstraßen 109 bzw. B 111 zwischen Karlsburg und Lühmannsdorf.

Zur Vorbereitung der Planung für den Bau werden im Bereich zwischen Karlsburg und Moeckowberg folgende Vorarbeiten erforderlich:

Baugrunduntersuchungen

Die Vorarbeiten werden im Untersuchungsgebiet voraussichtlich im Zeitraum vom 01. bis 30.09. 2026 durchgeführt. Die Grundstücke folgender Gemarkungen können

betroffen sein:

Gemarkungen Wrangelsburg

Gemarkung Karlsburg

Wolgast Stadt

Eine Karte des Untersuchungsraums ist als Anlage beigefügt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt das Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern auf Antrag des/der Betroffenen die Entschädigung fest.

Straßenbauamt Neustrelitz

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Bekanntmachung kann Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats beim Straßenbauamt Neustrelitz, Hertelstraße 8, 17235 Neustrelitz schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Die Monatsfrist beginnt mit dem Tag der Bekanntgabe. Die öffentliche Bekanntgabe ist mit dem auf die Veröffentlichung der Bekanntmachung folgenden Tag bewirkt (Beginn der Widerspruchsfrist gemäß § 41 Abs. 4 VwVfG M-V).

gez. Jens Krage

Amtsleiter

Gemeinde Rubkow



Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 02.07.2026

Öffentlicher Teil:

Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Rubkow

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Rubkow mit folgender Änderung in § 5:

- Für den 4. Hund und jeden weiteren Hund 150,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Verkauf eines Löschfahrzeuges (LF 16-TS) der Freiwilligen Feuerwehr Rubkow

Die Gemeindevertretung Rubkow beschließt, dass das Löschfahrzeug (LF 16-TS) der Freiwilligen Feuerwehr Rubkow öffentlich über „Feuerwehr-Markt“ inseriert und an den Höchstbietenden verkauft wird. Das Mindestgebot beträgt 5.000 Euro.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Einleitung des Vergabeverfahrens für die Beschaffung von Dienst- und Schutzbekleidung für die Freiwillige Feuerwehr Rubkow

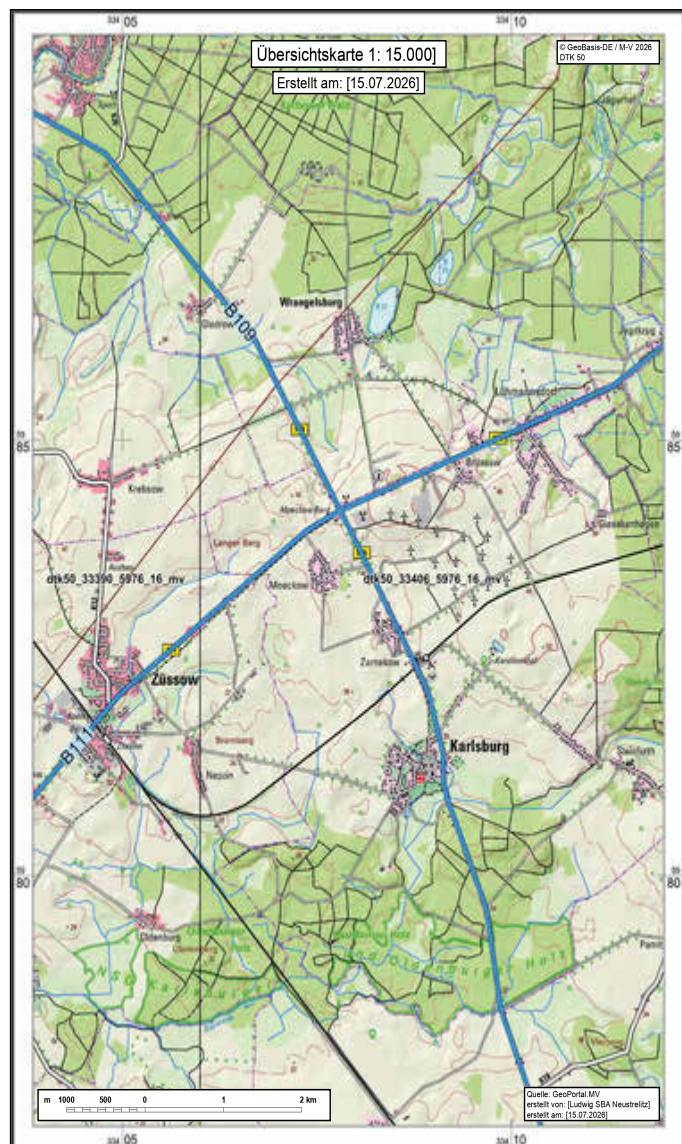
Die Gemeindevertretung beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Beschaffung Dienst- und Schutzbekleidung für die Freiwillige Feuerwehr Rubkow. Als Verfahrensart wird der Direktauftrag gewählt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Nichtöffentlicher Teil

- **Bauantrag Nutzungsänderung von Nutzflächen in 2 Gewerbeeinheiten in Rubkow**



Nach § 16a des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) haben die Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten die Durchführung der erforderlichen Vorarbeiten zu dulden. Dies gilt auch, soweit die Arbeiten durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden.

Die Vorarbeiten werden im Interesse der Allgemeinheit zur sorgfältigen Vorbereitung von Planungsentscheidungen durchgeführt. Sie sind nicht Gegenstand der Bauausführung. Etwaige durch die o. g. Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. Die Feststellung von Art und Umfang der Flurschäden wird, in Abstimmung mit den Bewirtschaftern, durch die Straßenbauverwaltung oder das vor Ort tätige Planungsbüro durchgeführt.

Bei Rückfragen bitte ich die Grundstückseigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte, sich direkt mit dem

Straßenbauamt Neustrelitz

Hertelstraße 8, 17235 Neustrelitz

Telefon: 0385 588 83-010

Telefax: 0385 588 83-190

E-Mail: sba-nz@sbv.mv-regierung.de
in Verbindung zu setzen.

Stellplätze und Kalthalle auf dem Betriebshof der Gemeinde Ziethen im OT Menzlin zu vermieten



Die Gemeinde Ziethen vermietet ab sofort auf dem Betriebshof im Ortsteils Menzlin sechs Stellplatzbereiche mit einer Größe von jeweils ca. 45 m² (6,0 m × 7,5 m) sowie eine Kalthalle mit einer Fläche von ca. 500 m².

Die Stellplätze eignen sich besonders für die Unterbringung von Wohnmobilen, Wohnwagen, Anhängern, Traktoren, land- und forstwirtschaftlichen Maschinen sowie weiteren Fahrzeugen oder Geräten. Die Kalthalle bietet ausreichend Platz für die geschützte Lagerung größerer Maschinen und Arbeitsgeräte und ist damit eine praktische Lösung für private und gewerbliche Nutzer.

Die Mietflächen werden in ihrem bestehenden Zustand vermietet. Bauliche Veränderungen an den Stellplätzen oder an der Kalthalle sind nicht zulässig. Die Kalthalle darf ausschließlich zur Lagerung von Maschinen und vergleichbaren technischen Geräten genutzt werden. Die Lagerung von verderblichen Lebensmitteln, insbesondere Getreide oder anderen Ernterzeugnissen, ist nicht gestattet.

Die Gemeinde möchte die Stellflächen vorrangig den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Ziethen zur Verfügung stellen und freut sich über entsprechende Anfragen. Wenn Sie eine sichere und gut erreichbare Abstell- oder Lagermöglichkeit für Ihr Wohnmobil, Ihren Wohnwagen, Ihre Maschinen oder andere Fahrzeuge suchen, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Bürgermeister unter bgm.ziethen@amt-zuessow.de auf. Er informiert Sie über die Mietkonditionen, die Verfügbarkeit der Stellflächen und vereinbart bei Interesse einen Besichtigungstermin mit Ihnen.

Vegan genießen - kreativ, alltagstauglich und überraschend einfach (262A30501)

Sa, 17.10.2026 (1x), 16:00-20:00 Uhr, 50 €

Englisch A2+/B1 - Easy conversation (262A40609)

ab Mo, 31.08.2026 (10x), 15:00-16:30 Uhr, 130 €

Französisch für Anfänger A1.2 (262A40802)

ab Do, 29.10.2026 (7x), 17:00-18:30 Uhr, 120 €

KI leicht gemacht: Grundlagen und praktische Tools (262A50101)

Do, 01.10.2026 (1x), 17:30-20:30 Uhr, 40 €

Qualifikationskurs Mittlere Reife 2026/2027 (262A60201)

ab Mo, 24.08.2026 (160x), 13:30-18:30 Uhr, entgeltfrei

vhs in Greifswald

Hula Hoop Tanz für Einsteiger/-innen+ (262G30217)

ab Mi, 26.08.2026 (4x), 15:45-17:15 Uhr, 50 €

Mit Theater durch den Alltag – kreativ, spielerisch, lebendig (262G20401)

ab Mi, 02.09.2026 (11x), 18:15-19:45 Uhr, 105 €

Englisch A1.1 (262G40601)

ab Di, 08.09.2026 (10x), 17:30-19:00 Uhr, 105 €

Aquarellmalerei entdecken, experimentieren und gestalten (262G20708)

ab Di, 08.09.2026 (8x), 18:00-20:00 Uhr, 140 €

Polnisch A1.1 (262G41701)

Di, 08.09.2026 (10x), 18:30-20:00 Uhr, 105 €

Clownerie & Improvisation: Schnuppertraining bei den Klinikclowns (262G20403)

Di, 08.09.2026, 19:00-21:00 Uhr, 0 €

Deutsch C1 (Konversationskurs) (262G40450)

ab Mi, 09.09.2026 (9x), 15:00-17:15 Uhr, 130 €

Taijiquan/Tai-Chi für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene (262G30108)

ab Mi, 09.09.2026 (10x), 19:00-20:30 Uhr, 120 €

Englisch A1.2 (262G40602)

ab Do, 10.09.2026 (10x), 17:00-18:30 Uhr, 105 €

Deutsch B1.1 (B1-Starterkurs) (262G40430)

ab Do, 10.09.2026 (16x), 17:30-19:00 Uhr, 185 €

Meditation & Achtsamkeit (262G30112)

ab Do, 10.09.2026 (10x), 18:00-19:00 Uhr, 95 €

Qigong - zertifizierter Kurs (262G30109)

ab Do, 10.09.2026 (10x), 19:00-20:30 Uhr, 130 €

Blindenvollschrift lesen und schreiben lernen (Starterkurs) (262G70300)

ab Fr, 11.09.2026 (10x), 09:00-10:30 Uhr, 0 €

Taijiquan – zertifiziert (262G30101)

ab Fr, 11.09.2026 (10x), 14:00-15:30 Uhr, 105 €

Schwedisch A1.1 (262G42001)

ab Fr, 11.09.2026 (10x), 15:00-16:30 Uhr, 130 €

Selbstverteidigung mit stumpfen Waffen (262G30212)

Sa, 12.09.2026 (1x), 10:00-14:30 Uhr, 53,30 €

KI leicht gemacht: Grundlagen und praktische Tools (262G50103)

ab Mo, 14.09.2026 (2x), 17:30-19:00 Uhr, 40 €

Schulen

Kursangebote der Volkshochschule

vhs in Anklam

Sicher im Alltag: Einzeltrick, Schockanrufe & Co erkennen und abwehren - Kriminalprävention für Senior/-innen (262A10301)

Di, 10.11.2026 (1x), 14:00-15:30 Uhr, entgeltfrei

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und digitaler Nachlass (262A10304)

Mo, 21.09.2026 (1x), 16:15-17:45 Uhr, 15 €

Beziehungen gut gestalten (262A10503T)

Sa, 07.11.2026 (1x), 08:00-14:30 Uhr, 90 €

Buchlesung - Aus dem Leben einer Powerfrau - Blitzlichter e. bewegten Biografie (262A10601)

Di, 22.09.2026 (1x), 16:30-18:00 Uhr, entgeltfrei

Einstieg in die Astronomie (262A11001)

Sa, 10.10.2026 (1x), 14:00-17:00 Uhr, 20 €

Häkelschule - Anleitungen für Ideen zu Weihnachten (262A20905)

ab Sa, 05.12.2026 (2x), 10:45-14:00 Uhr, 45 €

Fotografieren mit dem Smartphone – mehr als Selfie und Schnappschuss (262A21102)

ab Di, 22.09.2026 (2x), 17:30-20:00 Uhr, 35 €

Mikronährstoffe und Co. - unsichtbare Superkräfte in Aktion - Hormone (262A30302)

Mi, 30.09.2026 (1x), 17:30-20:30 Uhr, 25 €

Mikronährstoffe und Co. - unsichtbare Superkräfte in Aktion - Aminosäuren (262A30303)

Mi, 14.10.2026 (1x), 17:30-20:30 Uhr, 25 €

Smarte Büro-Power: mit KI effizienter den Arbeitsalltag gestalten - Onlinekurs (262G50702D)

ab Mo, 14.09.2026 (3x), 18:00-19:30 Uhr, 25 €

Kräftigende Aqua-Fit-Gymnastik – zertifiziert (262G30216)

ab Mi, 16.09.2026 (10x), 17:45-18:45 Uhr, 133,30 €

Kulturnacht zum Mitmachen am 11.09.: Erlebe eine offene Impro Theaterprobe, eine chinesische Teezeremonie, einen Hula-Hoop-Kurzauftritt mit Schnupper Workshop oder entdecke Lachyoga für mehr Leichtigkeit, meditatives Zeichnen für mehr Entspannung oder Japan mit Kalligrafie. Kostenfrei & Spontan!

Entdecken Sie das neue Kursprogramm für den Herbst/Winter auf www.vhs-vg.de.

Melden Sie sich ganz einfach an – online oder persönlich vor Ort. Änderungen vorbehalten!

„Feuerwehr macht Schule“: 15 Jugendliche bestehen erfolgreich ihre Abschlussprüfung

Das Schulfach „Feuerwehr macht Schule“ schreibt seine Erfolgsgeschichte weiter: Am 20. Juni legten 15 Schülerinnen und Schüler der Regionalen Schule Käthe Kollwitz, der Regionalen Schule Friedrich Schiller und des Lilienthal-Gymnasiums erfolgreich die Abschlussprüfung zur Qualifikation Truppmann I – Teil 1 ab.

Seit dem Start des Projektes im Schuljahr 2022/2023 haben inzwischen mehr als 50 Schülerinnen und Schüler diese Feuerwehrausbildung erfolgreich absolviert. Die theoretische Ausbildung erfolgt am Lilienthal-Gymnasium, während die praktischen Ausbildungsabschnitte gemeinsam mit den ehrenamtlichen Ausbildern an den Feuerwehrstandorten Anklam und Ziethen durchgeführt werden.

Die Prüfung verlangte den Jugendlichen einiges ab: Neben einer schriftlichen Theorieprüfung mussten sie ihr Können an den Stationen Knoten und Stiche, Leitern sowie beim Löschangriff unter Beweis stellen. Alle 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestanden die Prüfung erfolgreich.

Auch für das kommende Schuljahr ist das Interesse ungebrochen und schon jetzt laufen die Vorbereitungen für den Jahrgang 2026/2027. Christian Ohm, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Ziethen und Initiator des Projektes, freut sich über dieses große Interesse und Michael Galander, Bürgermeister der Hansestadt Anklam, formulierte passend dazu, dass „Feuerwehr macht Schule“ bereits zur Tradition geworden sei, die es zu pflegen heißt. Besonders beeindruckend ist das Engagement der Jugendlichen. Neben dem regulären Schulunterricht investierten sie viele Stunden ihrer Freizeit in die Ausbildung – auch an zahlreichen Wochenenden. Sie zeigen damit eindrucksvoll, dass Verantwortungsbewusstsein, Teamgeist und die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement in der jungen Generation fest verankert sind.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Ausbildern, die mit großem persönlichen Einsatz die Ausbildung erst ermöglichen. Ebenso bedanken sich die Projektverantwortlichen Cindy und Christian Ohm bei der Sparkasse Vorpommern- Greifswald, die das Projekt finanziell unterstützt und damit unter anderem die erweiterte Erste- Hilfe-Ausbildung ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön geht außerdem an die Landbäckerei Grützmann sowie die Fleischerei Brüsch für ihre Unterstützung bei der Verpflegung auf der Abschlussveranstaltung.

„Feuerwehr macht Schule“ hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Baustein der Nachwuchsgewinnung für die Freiwilligen Feuerwehren der Region entwickelt. Gleichzeitig vermittelt das Projekt jungen Menschen Werte wie Verantwortung, Hilfsbereitschaft und Kameradschaft – Eigenschaften, die für das Ehrenamt und unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert seien, so Christian Ohm. Allen Absolventinnen und Absolventen herzlichen Glückwunsch zur erfolgreich bestanden Prüfung und alles Gute für ihren weiteren Weg in der Freiwilligen Feuerwehr.



Prüflinge des Jahrganges 2026



Christian Ohm, Wehrführer der Feuerwehr Ziethen, und die Kreisausbilder Birger Wirsing (Mitte) und Gerhard Zehe (rechts)



Prüflinge mit der Lehrerin Cindy Ohm (links im Bild)

Peenetal-Schule Gützkow

Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)



Peenetal-Schule Gützkow 2026/2027

Zur schulischen und sozialen Unterstützung der Schülerinnen und Schüler in der Peenetal-Schule Gützkow suchen wir für das Schuljahr 2026/2027 einen Freiwilligen (m/ w/ d) für ein „Freiwilliges Soziales Jahr“.

Die Peenetal-Schule in Gützkow betreut bis zu 500 Schülerinnen und Schüler aus Gützkow und den umliegenden Gemeinden. An unserer Schule werden die Klassenstufen 1 bis 10 von etwa 40 bis 45 Lehrkräften unterrichtet.

Als Ganztagschule bieten wir vielfältige Möglichkeiten zur Unterrichtsgestaltung sowie ein strukturiertes Angebot in den Bereichen Betreuung, Förderung und Freizeitgestaltung. Wir legen großen Wert auf ein positives Schulklima sowie auf die individuelle Förderung und Entwicklung aller Schülerinnen und Schüler - sowohl leistungsstarker als auch leistungsschwächerer. Unser Leitgedanke lautet: „Die Zukunft gehört uns“.

Im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) hast Du die Möglichkeit, unser Team aktiv zu unterstützen, wertvolle Erfahrungen im schulischen Alltag zu sammeln und dich persönlich weiterzuentwickeln.

Dein Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- **Unterrichtsbegleitung:** Du begleitest die Lehrkräfte direkt im Unterricht und hilfst dabei, eine produktive Lernatmosphäre zu schaffen.
- **Lernförderung:** Bei der Hausaufgabenbetreuung und der gezielten Einzelförderung greifst du Schülerinnen und Schülern unter die Arme.
- **Konfliktlösung:** Du wirkst aktiv bei der Streitschlichtung und Konfliktmoderation im Schulalltag mit.
- **Eigene Projekte:** Du planst und erstellst eigene Freizeitaktivitäten oder kleine Projekte und setzt diese selbstständig um.
- **Gemeinsame Erlebnisse:** Du nimmst an Schulausflügen und abwechslungsreichen Freizeitaktivitäten teil.

Dein Anforderungsprofil

- **Schulabschluss:** Du hast einen allgemeinbildenden Schulabschluss erfolgreich absolviert.
- **Beruflicher Start:** Du stehst am Anfang deiner beruflichen Laufbahn (ideal für Jugendliche und junge Erwachsene zum Einstieg).
- **Begeisterung für Kinder:** Du hast eine große Freude an der Arbeit mit Kindern und gehst gerne aktiv auf sie ein.

- **Persönlichkeit:** Ein freundliches Auftreten, ausgeprägte Empathie und eine hohe Hilfsbereitschaft zeichnen dich aus.
- **Arbeitsweise:** Du überzeugst durch ein sicheres Auftreten, arbeitest engagiert und erledigst Aufgaben gerne eigenständig.

Was wir bieten

- **Berufliche Orientierung:** Wertvolle und praxisnahe Einblicke in den Lehrerberuf und das Arbeitsfeld Schule.
- **Finanzielle Unterstützung:** Ein monatliches Taschengeld sowie der fortlaufende Anspruch auf Kindergeld (bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres).
- **Rundum abgesichert:** Voller Versicherungsschutz während der Dienstzeit in der gesetzlichen Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung.
- **Support & Vielfalt:** Eine individuelle Betreuung und Anleitung durch erfahrene Lehrkräfte sowie abwechslungsreiche Einsatzmöglichkeiten im gesamten Schulbetrieb.
- **Weiterbildung:** Spannende Lerninhalte und Austausch in begleitenden Seminaren.
- **Karriere-Plus:** Ein offizielles Zertifikat und eine Bescheinigung über die erfolgreiche Absolvierung deines FSJ für deinen Lebenslauf.

Die Arbeitszeit beträgt 35 Stunden pro Woche und dauert ein Schuljahr lang. Wir freuen uns auf motivierte und zuverlässige Freiwillige, die Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben und unser Schulleben bereichern möchten.

Hier erfährst Du mehr über das Freiwillige Soziale Jahr: <https://ib-nord.de/freiwillig-im-norden/mecklenburg-vorpommern>

Kosten, die Dir im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, insbesondere Fahrtkosten, werden nicht erstattet. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbe Dich über unseren Online-Bewerbungsmanager (siehe Button unten). Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen richte bitte an folgende Anschrift: Amt Züssow, Zentrale Verwaltung, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Hinweise zum Datenschutz bzw. zur Datenerhebung in Bezug auf das Bewerbungsverfahren findest Du unter: <https://www.amt-zuessow.de/export/sites/amtzuessow/download/stellenangebote-ausbildung/Infoblatt-DS-GVO-Bewerbung.pdf>

Rückfragen zum Bewerbungsverfahren kannst Du gerne an Frau Ehrhardt unter 038355/ 643-115 richten.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Schulleitung: Francie Siegmund Telefon: 038353/201

E-Mail: schulleitung@peenetal-schule.de



Grundschule Züssow

Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)



Grundschule Züssow 2026/2027

Zur schulischen und sozialen Unterstützung der Schülerinnen und Schüler in der Grundschule Züssow suchen wir für das Schuljahr 2026/2027 einen Freiwilligen (m/ w/ d) für ein „Freiwilliges Soziales Jahr“.

Die Grundschule in Züssow hat 200 Schülerinnen und Schüler aus Züssow und den umliegenden Gemeinden. Wir haben acht Klassen mit je einer Lehrkraft in den Klassenstufen eins bis vier. Unsere Schule legt Wert darauf, das gesamte Kind zu fördern und anzusprechen. Wir bieten eine Vielzahl von Lern- und Erziehungsmöglichkeiten in einem offenen und teamorientierten Schulklima.

Unser Ziel ist es, ein angenehmes Umfeld zu schaffen, in dem sich Kinder wohlfühlen können und gefördert werden.

Dein Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- Unterstützung der Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler bei ihren unterschiedlichen Tätigkeiten
- Begleitung der Lehrkräfte im Unterricht
- Mitwirkung bei Konfliktmoderation und Streitschlichtung einzelner Schülerinnen und Schüler
- Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung
- Mithilfe bei der gezielten Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler
- Planen, Umsetzen eigener Projekte zu, wie zum Beispiel Ausflüge und Freizeitaktivitäten
- Teilnahme an Ausflügen und Freizeitaktivitäten

Dein Anforderungsprofil

- allgemeinbildender Schulabschluss
- zwischen 16 und 25 Jahre
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Freundlichkeit, Empathie und Hilfsbereitschaft

Was wir bieten

- Einblicke in den Lehrerberuf
- Individuelle Betreuung und Anleitung durch die Schulleitung
- Verschiedene Einsatzmöglichkeiten im Schulbetrieb
- Monatliches Taschengeld und Anrecht auf Kindergeld bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres
- Versicherung während der Dienstzeit in gesetzlichen Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung
- Weiterbildung in begleitenden Seminaren
- Zertifikat und Bescheinigung über die Absolvierung eines Freiwilliges Soziales Jahr

Die Arbeitszeit beträgt 35 Stunden pro Woche und dauert ein Schuljahr lang. Es besteht die Möglichkeit, uns bei einem Schnuppertag kennenzulernen. Für das freiwillige soziale

Jahr an unserer Schule ist Freude und Begeisterung dafür, etwas mit und für unsere Schülerinnen und Schüler zu tun, eine Voraussetzung.

Hier erfährst Du mehr über das Freiwillige Soziale Jahr: <https://ib-nord.de/freiwillig-im-norden/mecklenburg-vorpommern>

Kosten, die Dir im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, insbesondere Fahrtkosten, werden nicht erstattet. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung über unseren Online-Bewerbungsmanager (siehe Button unten). Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen richte bitte an folgende Anschrift: Amt Züssow, Zentrale Verwaltung, Dorfstraße 6, 17495 Züssow Hinweise zum Datenschutz bzw. zur Datenerhebung Bewerbungsverfahren findest Du unter: <https://www.amt-zuessow.de/export/sites/amtzuessow/download/stellenangebote-ausbildung/Infoblatt-DS-GVO-Bewerbung.pdf>

Rückfragen zum Bewerbungsverfahren kannst Du gerne an Frau Ehrhardt unter 038355/ 643-115 richten.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Schulleitung: Katrin Buchholz Telefon: 038355/61387 E-Mail: schulleitung@grundschule-zuessow.de

Sponsorenlauf ermöglicht Abschlussfahrt in den Zoo Rostock

Mit einem gelungenen Abschluss des Schuljahres blickt die Grundschule Züssow auf zwei besondere Ereignisse zurück, die eng miteinander verbunden sind.

Bereits am 09.05.2026 fand auf dem Fußballplatz der Schule ein Sponsorenlauf statt. Rund 70 Schülerinnen und Schüler liefen zwischen 9:30 Uhr und 11:30 Uhr mit viel Motivation ihre Runden auf der 200 Meter langen Strecke. Dabei zeigten einige Kinder beeindruckende Ausdauer und erreichten sogar 30 Runden.

Mit ihrem sportlichen Einsatz sammelten die Kinder Spenden für ihre gemeinsame Abschlussfahrt. Dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren konnte der Ausflug am 02.07.2026 in den Zoo Rostock stattfinden.

Gemeinsam mit ihren Klassenlehrkräften und engagierten Begleitpersonen verbrachten die Schülerinnen und Schüler einen abwechslungsreichen Tag, erkundeten die faszinierende Tierwelt und ließen das Schuljahr in schöner Atmosphäre ausklingen.

Der Sponsorenlauf und die anschließende Abschlussfahrt waren ein voller Erfolg und zeigten eindrucksvoll den Zusammenhalt und das Engagement unserer Schulgemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, Sponsoren sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung zum Gelingen dieser beiden besonderen Veranstaltungen beigetragen haben.



Schlossgymnasium Gützkow

Europa (er)leben! am Schlossgymnasium Gützkow

„An einem Tag durch ganz Europa reisen.“ Unter diesem Motto stand der diesjährige Europa-Tag am Schlossgymnasium Gützkow. So zelebrierten am Donnerstag, den 25.06.2026, die Klassenstufen 7 - 9 auf ganz unterschiedliche Weise ihre beiden zuvor selbstgelosten Länder. Nach einer von den Klassenleitungen und Eltern umfangreich unterstützten und intensiven Vorbereitung, sollte jedes kleine Detail zur Präsentation der Länder in ihren jeweiligen Klassenräumen stimmen: Plakate, Fahnen, Lichterketten, Girlanden, Fotos, Zeichnungen, Pflanzen und Luftballons – schmückten die Klassenräume der 1. Sekundarstufe. Mit Pasta und Pizza aus Italien, Hot-Dogs und Karaoke aus Schweden, Crêpes und Prinzessinnen aus Frankreich, Sangria und Tanz aus Spanien, Eistee und Telefonzellen aus Großbritannien, Kreuzrittern aus Litauen, Dirndlträger*innen aus Österreich oder Fladenbrot mit Zaziki und stimmungsvoller Musik aus Griechenland – sollte jeder Geschmack der Schüler*innen getroffen werden. So mussten sie mit kulinarischen Spezialitäten, besonderer Musik und Tanz und guter Unterhaltung mit Quiz, Spielen oder Fun Facts über ihre Länder möglichst viele Mitschüler*innen überzeugen, um Europameister des Schlossgymnasiums Gützkow zu werden. Initiiert, organisiert und geleitet wurde der Tag von den Studienreferen-

daren Lucas Jabke und Florian-Lucas Zippel mit Hilfe der Europabeauftragten Kathlen Bahls. In der Eröffnung des Europa-Tages sagte Florian-Lucas Zippel: „Europa gibt es nur, weil Länder und Menschen zusammenarbeiten so wie auch ihr, die Schüler*innen unser Europaschule, diesen besonderen Tag gemeinsam geschaffen haben. Europa bedeutet in diesem Zusammenhang aber nicht nur offene Grenzen zu haben oder das Wort mal im Unterricht zu hören, sondern die Werte wie Zusammenhalt, Toleranz, Respekt, Frieden, Freiheit und Demokratie, wodurch unsere europäische Gemeinschaft existiert und funktioniert, zu schützen, zu wertschätzen und zu leben.“ Der spannende und heiße Wettkampftag wurde nach dem gemeinsamen Singen der Europa-Hymne mit einem Luftbild festgehalten. In der Siegerehrung wurden Italien und Tschechien als neue Europameister gekürt. Die Klasse 9A von Antje Bauer überzeugte mit ihrem selbst und vor Ort hergestellten Eis die Schüler*innen als Jury der Europaschule. Neben einer Geschenktüte gab es so einen Bonuswandertag, einen 50 € Gutschein für die Klassenkasse und natürlich – den großen goldenen Europapokal zu gewinnen. Dieser schmückt seitdem voller Stolz und Begeisterung ihren Klassenraum. Auch im nächsten Schuljahr soll ein Europameister gekürt werden, wenn es am Schlossgymnasium Gützkow wieder heißt: „Europa lebt!“



Aus dem Klassenraum der 9A wurde für einen Tag ein rustikales italienisches Landhaus.



Die neuen Europameister am Schlossgymnasium Gützkow präsentieren stolz den gewonnenen goldenen Pokal.



Das Schlossgymnasium Gützkow zeigt in praktischer Weise, wie gemeinschaftlicher Zusammenhalt in Europa gelebt und gestärkt wird.

Kita-Nachrichten



Kindertagesstätte Benjamin

WICHTELCLUB

KRABBELGRUPPE

Gemeinsam spielen, entdecken, lachen und die Welt begreifen.

Die Krabbelgruppe ist eine liebevolle Gruppe für Kinder ab 6 Monaten bis 2,5 Jahre in Begleitung eines Elternteils.

Wir singen, spielen, basteln und tauschen uns in entspannter Atmosphäre aus. Neue Freundschaften – für Groß und Klein!

FÜR WEN?
Kinder ab 6 Monaten bis 2,5 Jahre mit Mama, Papa oder einer Bezugsperson

WANN?
Immer den letzten Mittwoch im Monat von 9:00 – 11:00 Uhr

WO?
In der evangelischen Kindertagesstätte Benjamin
Oberreihe 1a
17495 Karlsburg
07 Lühhannsdorf

WAS ERWARTET EUCH?

- ♥ Freies Spielen
- ♥ Lieder & Fingerspiele
- ♥ Kreative Angebote
- ♥ Austausch & Begegnung
- ♥ Kaffee & Tee für die Eltern

KOMMT VORBEI, WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

FRAGEN? MELDET EUCH GERNE!

038355/61509
jana.kingbell-peters@kik-grafewald.de
www.kik-grafewald.de/
die-kita/kita-benjamin-in-luehhannsdorf

EIN ANGEBOT DER EVANGELISCHEN KINDERTAGESSTÄTTE BENJAMIN IN LÜHHANNSDORF

Farbenfroh und voller Entdeckungen – unsere ersten Ferienwochen in der Kita „Bummi“

In den ersten beiden Ferienwochen war in der Kita Bummi jede Menge los. Gemeinsam mit den Kindern haben wir spannende Themen entdeckt, kreativ gearbeitet und viel gelacht.

Die erste Ferienwoche stand ganz unter dem Motto „Farben“. Die Kinder konnten ihrer Kreativität beim Basteln freien Lauf lassen und lernten die bunte Welt der Farben auf vielfältige Weise kennen. Mit unseren selbst angebauten Kräutern haben die Kinder einen Kräuterquark angerichtet. Außerdem stellten wir gemeinsam leckeres Eis her, das bei den sommerlichen Temperaturen besonders gut schmeckte. Fröhliche Lieder rund um das Thema Farben sorgten zusätzlich für gute Stimmung und viel Freude beim gemeinsamen Singen.

In der zweiten Ferienwoche beschäftigten wir uns mit dem Thema „Elemente“. Passend dazu gestalteten die Kinder ein beeindruckendes Lagerfeuer aus Handabdrücken und Gabeldruck und erfuhren spielerisch mehr über das Element Feuer. Mit großer Begeisterung wurden Luftballons aufgepustet, um zu schauen, wie viel Luft dort rein passt. Dadurch wurde das Element Luft auf spannende Weise erlebt. Die Kinder hatten viel Spaß beim Ausprobieren, Entdecken und gemeinsamen Gestalten. Das Thema Wasser durfte auch nicht fehlen. Verschiedene Experimente mit Eiswürfeln kamen sehr gut bei den Kindern an.

Die ersten beiden Themenwochen waren ein voller Erfolg und haben allen viel Freude bereitet. Nun sind wir schon gespannt und voller Vorfreude auf die nächsten Ferienwochen und die vielen weiteren spannenden Themen, die uns noch erwarten.

Ihr Team der Kita „Bummi“




VOLKSSOLIDARITÄT NORDOST

Einladung zur Krabbelgruppe

Die Kita Bummi lädt herzlich ein!

Liebe Eltern, wir freuen uns, Sie und Ihre Kleinsten zu unserer Krabbelgruppe begrüßen zu dürfen.

Start: ab dem 2.09.26

Wann: jeden zweiten Mittwoch (in den geraden Kalenderwochen)

Uhrzeit: 9.30 - 10.30 Uhr

Anmeldung unter der Telefonnummer 038355/61509

Wir freuen uns auf Sie!

• Kita Bummi •

Neues aus dem Knirpsenland Bandelin – Ausflüge in den Tierpark



Im Juni und Anfang Juli machte jede der 3 Kindergruppen einen Tierparkausflug. Der Fahrdienst der Volkssolidarität Nordost (unseres Trägers) war langfristig bestellt und so fuhren wir mit jeweils 2 Kleinbussen nach Greifswald. Erfahrene Eltern wissen, dass am Anfang eines Ausfluges immer ein großes Picknick sein muss, da sonst die Kinder „zu verhungern drohen“. So gestärkt ging es los in die große Runde um den Teich. Viele junge Wasservögel konnten wir bestaunen! Das Entenfutter wurde sofort hungrig verspeist, da wir die ersten Besucher am Morgen waren. Auch das Bienenhaus fand großen Anklang. Die vielen schönen Spielmöglichkeiten wurden ebenfalls eifrig genutzt. Nach einem weiteren Picknick und dem Abstecher in die Wellensittichvoliere und zu den Störchen ging es dann wieder zurück in den Kindergarten. Ein für die Kinder jeden Alters wundervoller Ausflug.

Die künftigen Schulkinder wurden wie in jedem Jahr feierlich verabschiedet.

Dazu gab es eine kleine Feierstunde, während derer sowohl die Erzieher den Eltern als auch die Eltern den Erziehern einen herzlichen Dank für die Jahre der gemeinsamen Begleitung der Kinder aussprachen. Blumen und Pralinen wurden überreicht und während der Erinnerungen an die gemeinsame Zeit wurde doch der eine und andere Erwachsene etwas wehmütig..... Die Kinder bekamen Abschiedsgeschenke von uns Erziehern und nach einem gemütlichen Abendessen vom Grill verabschiedeten sich die Eltern. Nach einem gemeinsamen „Kinoabend“ übernachteten die Kinder und Erzieher in der Kita.

Das war natürlich ein absoluter Höhepunkt!

Da jedoch die überwiegende Anzahl „unserer“ Kinder den neuen Hort besuchen wird, werden wir Erzieher den Lebensweg der Kinder noch einige Jahre begleiten können!

Am 24. August, 14.15 Uhr wird es eine feierliche Horteröffnung geben mit den ersten Hortkindern und den (dann neuen) Vorschulkindern der Kita Knirpsenland. In den alten Räumen der ehemaligen Großküche sind echte Wohlfühlräume für 22 Hortkinder entstanden.

Anmeldungen für den Hort für das Schuljahr 2027/2028 bitte über das Kitaportal oder in der Kita persönlich.

Neu eingerichtet haben wir eine Krabbelgruppe für interessierte Eltern, deren Kinder noch nicht in eine Krippe gehen.

Es laden herzlich ein die Erzieherinnen der Krippengruppen, Franziska Mähling und Christin Illing. Die Kinder können in entspannter Atmosphäre Kontakt zueinander aufnehmen, neue Räume und andere Kinder kennenlernen und kleine Spiele erproben. Für die Eltern besteht die Möglichkeit des Austausches untereinander und mit den erfahrenen Fachkräften. Es können auch Trage – und Stillberatungen in Anspruch genommen werden.

Wann: Dienstags, Termine auf Anfrage

Uhrzeit: 15.30 Uhr – 16:30 Uhr

Wo: in den Räumen der Krippengruppe
des Knirpsenlandes Bandelin

Bitte nur mit verbindlicher Anmeldung unter: kita-bandelin@volkssolidaritaet.de (im laufenden Kitabetrieb ist es uns nicht immer möglich, ans Telefon zu gehen).

Mit freundlichen Grüßen für das Team des Knirpsenlandes

Sigrun Geißler

Kulturnachrichten

Schützenfest Gützkow

28.–30. August 2026 —

Die Gützkower Sportschützen laden ein



**Schützenfest
Gutzkow 2026**
Sonntag, 29.08.2026
ab 11.00 Uhr
Schießplatz Gützkow

Wie in jedem Jahr laden die Sportschützen der Schützen-Compagnie Gützkow von 1858 e.V. zum traditionellen Schützenfest ein. Es beginnt mit dem öffentlichen Kommers am Freitag um 19.00 Uhr im Caravan & Resort Gützkow. Hier werden bei Bier und Blasmusik die sportlichen Leistungen der Vereinsmitglieder im vergangenen Schützenjahr gewürdigt. Für Stimmung sorgt die Blaskapelle der Grimmener Feuerwehr. Am Sonnabend sind wir ab 11.00 Uhr auf dem Schützenplatz für Sie da. Ab 12.00 Uhr gibt es Deftiges vom Grill und um 12.30 starten die Schießwettbewerbe. Neben dem traditionellen Königsschießen gibt es Wettbewerbe für alle Gäste und Gastvereine. Die Erwachsenen können am Preisschießen mit dem KK-Gewehr um attraktive Preise wetteifern. Am Glücksschießen mit dem Luftgewehr dürfen auch die Kinder teilnehmen, eine entsprechende Ausnahmegenehmigung ist beantragt. Das ist ein Spaß, bei dem alle gewinnen können, nicht nur die „Meisterschützen“. Wer vorher etwas üben möchte, kann das mit dem Lasergewehr und der Laserpistole tun. Dafür gibt es keine Altersbegrenzung. Unsere erwachsenen Gäste haben die Gelegenheit, mit der Pistole oder einem Vorderlader zu schießen. Wie auch in den Vorjahren präsentieren unsere Bogenschützen einen attraktiven Sport für Jung und Alt und laden ein zum Ausprobieren und Mitmachen. Am Sonntag um 11.00 Uhr treffen wir uns im Caravan & Resort Gützkow zur Proklamation der Majestäten des Schützenjahres 2026 beim öffentlichen Frühschoppen mit Eisbeinessen. Gute Laune, Durst und Appetit sind mitzubringen. Wir haben gutes Wetter bestellt und freuen uns auf viele Gäste.

Freitag, 28.08.2026:

19.00 Öffentlicher Kommers im Caravan & Resort Gützkow mit dem Blasorchester der Grimmener Feuerwehr

Sonnabend, 29.08.2025:

11.00 Anreise der Gäste auf dem Schießplatz
12.00 Eröffnung des Schützenfestes und Mittagessen
12.30 Beginn der Schießwettbewerbe
16.00 Ende der Schießwettbewerbe
16.30 Prämierung der Sieger

Sonntag, 30.08.2025:

11.00 Öffentlicher Frühschoppen mit dem Blasorchester der Grimmener Feuerwehr und Proklamation der neuen Majestäten im Caravan & Resort Gützkow
11.30 Eisbeinessen für alle (auch zum Mitnehmen)



Eröffnung 25



Schießwettbewerb 25

Spendenaufruf: Sichere Dir den 29. August 2026 schon jetzt!



Liebe Einwohner, Nachbarn, Freunde und Unterstützer,
in Kürze ist es So weit: Unser geliebtes Lühhmannsdorf feiert ein außergewöhnliches Jubiläum - das 200-jährige Bestehen! Dieses historische Ereignis möchten wir mit einem gebührenden Dorffest feiern und noch lange in Erinnerung behalten. Damit wir am 29. August 2026 wieder zusammen lachen, tanzen und genießen können, bitten wir um eure Mithilfe. Die Planung läuft, aber ein Fest dieser Größe bringt Kosten mit sich. Da wir die Eintrittspreise und Verpflegungskosten für alle erschwinglich halten möchten, sind wir auf freiwillige Zuwendungen angewiesen, um die hohen Kosten für Technik, Sicherheit, Zelt usw... zu decken.

Wir planen!

- einen großen Festumzug durch Lühhmannsdorf
- Kinderattraktionen
- Live-Musik für den Nachmittag und Abend

Wie könnt ihr helfen?

- Geldspenden: Jeder Betrag- ob groß oder klein- fließt direkt in die Organisation und in das Programm
 - Sowie Kuchenspenden für den Nachmittag
- Anmeldung bitte bei Ingrid 0172/ 1850625

Vielen Dank für Eure Mithilfe!

Weitere Informationen zum Programm und Ablauf folgen in Kürze.

Herzliche Grüße,

Euer Dorffest-Komitee

Spendenkonto

Amt Züssow

IBAN: DE 97 1505 0500 0430 0067 99

Verwendungszweck: 200 Jahre Lühhmannsdorf

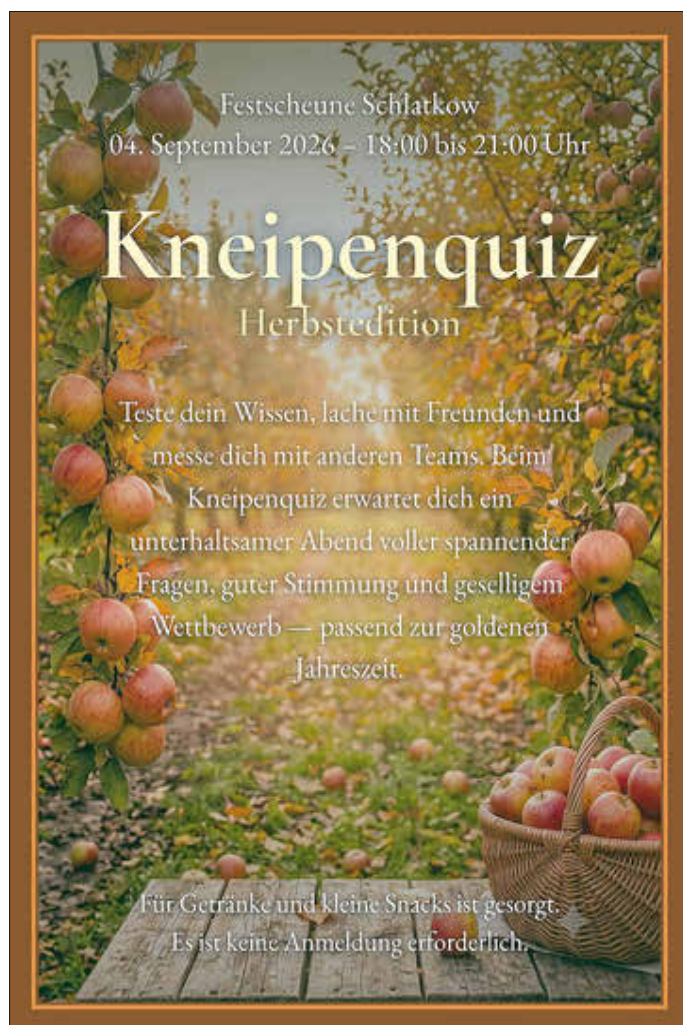
(Auf Wunsch stellen wir gerne einen Spendenbescheinigung aus.)

Angelverein „Petri Heil“ e.V. Gützkow engagiert sich für Kinder und Jugend

Ein Angelverein, der seine Jugend ernst nimmt, investiert nicht nur in den Nachwuchs – er investiert in seine Zukunft. Genau das zeigt der Angelverein „Petri Heil“ e.V. Gützkow seit Jahren mit beeindruckender Konsequenz und spürbarem Erfolg. Die Arbeit mit den Kindern und den Jugendlichen hat sich in den vergangenen Jahren zu einem echten Aushängeschild entwickelt. Seit nunmehr drei Jahren bietet der Verein an der Peenetalschule Gützkow regelmäßigen Angelunterricht im Rahmen des vom Landesanglerverband M-V unterstützten Projekts „Angeln macht Schule“ an. Dieses Angebot ist längst mehr als nur eine AG – es ist ein lebendiges Lernfeld, in dem Kinder und Jugendliche Natur erleben, Verantwortung übernehmen und handwerkliche Fähigkeiten entwickeln. „Angeln macht Schule“ begeistert immer mehr junge Menschen – inzwischen zählt der Angelverein über 30 Kinder und Jugendliche zu ihren Mitgliedern. In diesem Jahr konnte der Verein bislang zwei Angelcamps durchführen, welche großen Zuspruch fanden und den Teil-

nehmenden spannende Tage und auch Nächte zum Angeln am Wasser boten. „Unsere erfolgreiche Jugendarbeit ist nur möglich durch das Engagement unserer Mitglieder, die gute Zusammenarbeit mit der Peenetalschule und der Stadt Gützkow, sowie der tatkräftigen Unterstützung durch die Bürgermeisterin Frau Dinse. Zum 80-jährigen Vereinsjubiläum zeigt sich: Die Tradition lebt – und mit einer starken Jugend hat der Verein eine starke Zukunft.“





Premiere im Norden: Falko Haack übernimmt Schirmherrschaft für den ersten Peenetal Crosslauf in Lüssow

Das sportliche Angebot in Vorpommern wird um ein Highlight reicher: Am 19. September 2026 findet der Peenetal Crosslauf zum ersten Mal statt. Start und Ziel der Event-Premiere ist die Gemeinde Gützkow Orts-teil Lüssow. Für das neue regionale Sportevent konnte Falko Haack, der 1. Stellvertreter des Landrates von Vorpommern-Greifswald, offiziell als Schirmherr gewonnen werden. Die Laufveranstaltung wird zudem maßgeblich durch die Ehrenamtsstiftung MV gefördert, wodurch das ehrenamtliche Organisationsteam der Lüssower Dorfgemeinschaft e. V. ein professionelles Event für Familien und Laufbegeisterte realisieren kann. Da die geplanten Laufstrecken durch die Natur des Peenetals zwischen Lüssow und Pätchow führen und über Gemeindegrenzen hinweggehen, unterstreicht die übergeordnete Schirmherrschaft durch den Landkreis den regionalen Charakter der Veranstaltung.

Die finanzielle Unterstützung durch die Ehrenamtsstiftung MV sichert dabei die technische Infrastruktur sowie die Streckenabsicherung. Anmeldungen für das Event sind bis zum 12.09.2026 online über das Portal von tollense-timing unter <https://my.raceresult.com/386845/registration> möglich. Aktuelle Informationen finden Interessierte auf Facebook und Instagram unter [peenetal.crosslauf](https://www.facebook.com/peenetal.crosslauf).



„Dass im Peenetal ein neues, ehrenamtlich getragenes Sportevent ins Leben gerufen wird, ist ein starkes Signal für unseren Landkreis. Ich habe die Schirmherrschaft für diese Premiere sehr gerne übernommen, um das großartige Engagement der Organisatoren von der ersten Stunde an zu unterstützen und den regionalen Zusammenhalt zu stärken“, erklärt Schirmherr Falko Haack.

Über den Peenetal Crosslauf:

Der Peenetal Crosslauf ist eine neu ins Leben gerufene Laufveranstaltung in Mecklenburg-Vorpommern, die am 19. September 2026 ihre Premiere feiert. Die Strecken (Kinderlauf ca. 900 m, ca. 5,2 km und ca. 11,3 km) führen durch die Natur des Peenetals rund um Lüssow und Pätchow. Das Event wird vollständig von

Vincent-Gregor Schulze

Lüssower Dorfgemeinschaft e. V.

+49 171 1132520

Peenetal.crosslauf@gmx.de

<https://my.raceresult.com/386845/registration>



Eine erlebnisreiche Ferienwoche mit unseren Hortkindern der ev. Kindertagesstätte Benjamin in Lühmannsdorf

Unsere Hortkinder erlebten eine abwechslungsreiche und spannende Ferienwoche voller gemeinsamer Aktivitäten, Ausflüge und neuer Erfahrungen. Den Auftakt machte ein Ausflug nach Zinnowitz. Nach einem gemeinsamen Kinobesuch ließen wir den Tag am Strand ausklingen. Dort wurde gespielt, gelacht und die Zeit am Meer in vollen Zügen genossen. Musikalisch ging es weiter, als Frau Elftmann mit den Hortkindern auf eine Reise nach Afrika, Australien und in die Karibik ging. Mit verschiedenen Instrumenten wurden Rhythmen entdeckt, Klänge ausprobiert und gemeinsam musiziert. Kreativ wurden die Kinder außerdem beim Gestalten einer Vogelstimme. Ein weiteres Highlight war unsere Fahrradtour nach Wrangelsburg mit einem Zwischenstopp am See. Auf dem Spielplatz konnten sich die Kinder anschließend nach Herzenslust austoben und den Tag gemeinsam genießen. Auch die Fahrradtour zum Hirschhof bleibt allen in schöner Erinnerung. Dort erwartete uns der Jäger, der den Kindern viel Wissenswertes über die heimische Tierwelt erzählte. Mit großem Interesse hörten sie zu, stellten viele Fragen und lernten die Natur aus einer neuen Perspektive kennen. Am Abend bereiteten die Hortkinder gemeinsam ihr Abendbrot zu. Anschließend ließen wir den Tag bei einem gemütlichen Filmabend ausklingen und verbrachten die Nacht gemeinsam in der Kita. Nach einem gemeinsamen Frühstück starteten wir gut gestärkt in den letzten Ferientag. Den Abschluss bildete ein Picknick auf der grünen Wiese. Gemeinsam blickten wir auf die vielen schönen Erlebnisse zurück und verabschiedeten unsere Viertklässler, die nun einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Wir wünschen ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute und viele schöne Erfahrungen an ihrer neuen Schule.

Kindertagesstätte Benjamin

WILLKOMMEN IN UNSERER EV. KITA "BENJAMIN"

Ein Ort zum Spielen, Entdecken und Wachsen – mit viel Herz, Zeit und Geborgenheit.

BEI UNS KÖNNT IHR ERLEBEN UND ERFAHREN:

- Spiel und Spaß auf einem großen Außengelände
- Naturnahe Begleitung und Sinneserfahrung
- Exkursionen
- Erste Erfahrungen mit der Bibel
- Sprache begreifen
- Freundschaften schließen
- Kreativen und musikalischen Interessen nachgehen
- Wassergewöhnungskurs für die Vorschulkinder

WIR ERMUTIGEN DICH EIGENSTÄNDIG DEN KITATAG MITZUBESTIMMEN UND SELBSTSTÄNDIG ZU HANDELN.

HABT IHR LUST UNS KENNENZULERNEN? WIR LADEN EUCH HERZLICH EIN.

KONTAKT:

Evangelische Kindertagesstätte Benjamin
Oberreihe 1a
17495 Karlsburg OT Lühmannsdorf

03835/51434
www.kita-greifswald.de
benjamin@kita-greifswald.de

Wir sagen DANKESCHÖN!

an unsere fleißigen Helfer und für die zahlreichen Spenden zur Durchführung unseres Sommersonnenwendefestes am 27.06.2026!

Der Hitze am Nachmittag konnten wir erfolgreich mit verschiedenen Varianten zur Kühlung trotzen. Umso schöner wurde dann die Feier am Abend, welche von tropischen Temperaturen und ausgelassener sowie friedlicher Stimmung bis tief in die Nacht begleitet wurde.

Im Namen der Gemeinde Wrangelsburg

Paul Juds

Bürgermeister



für finanzielle Spenden bedanken wir uns bei:

- ◆ Autohaus Lietze & Logall
- ◆ Fam. Schnopp
- ◆ Gerd von Poblitzki KG
- ◆ Wrangelsburger Fenstersysteme GmbH
- ◆ Herr R. Juds
- ◆ Fam. Kautz
- ◆ Herr T. Henkel
- ◆ Fam. Bermig
- ◆ Herr M. Gundlach
- ◆ Frau C. Kilz
- ◆ Frau D. Ladwig
- ◆ Frau V. Hacker
- ◆ Fam. Neumann
- ◆ Frau K. Gellert
- ◆ Fam. Kohls



19.09.2026

**WIR LAUFEN, WEIL DAS PEENETAL BEWEGT.
WIR ORGANISIEREN, WEIL GEMEINSCHAFT ZÄHLT.**

**100% EHRENAMTLICH
MIT UNTERSTÜTZUNG
REGIONALER PARTNER.**

**PEENETAL
CROSSLAUF**

**FÜR WEN IST DER LAUF
GEEIGNET?**

- KINDER & FAMILIEN
- FREIZEITLÄUFER:INNE UND -LÄUFER
- AMBITIONIERTE HOBBYLÄUFER
- NATUR- UND SPORTBEGEISTERTE

STRECKE & SICHERHEIT

- MARKIERTE STRECKE
- STRECKENPOSTEN & HILFER
- MEDIZINISCHE HILFE VOR ORT
- STRECKENVERPFLEGUNG

VOR ORT FÜR EUCH

- WCS & PARKPLÄTZE
- GETRÄNKE, KUCHEN & GRILL
- HUPFBURG FÜR KINDER

***SO EINFACH BIST DU DABEI:
ZUM LAUF ANMELDEN UND MITLAUFEN.
DIE VERLOSUNG ERFOLGT IM RAMMEN DER SIEGERREINUNG.
RECHTSWEG UND BARAUSSAHLUNG SIND AUSGESCHLOSSEN.**

Partner: die hftz, Klapso, ALBA, SIXTEEN, GERAS, ERGO, BALTIC, Adler-Apothek, orthim, FIRMA METZLER, kunti-bunt, gefordert durch die, EHRENAMTS STIFTUNG MV.

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Karlsburg lädt zu folgenden Veranstaltungen ein

September:

Mittwoch, d.02.09.2026
Beginn: 14.30 Uhr

Mittwoch, d.16.09.26
Gemeinsames Mittagessen im Club
Beginn: 12.00 Uhr
Unkosten: 5 €

Anmeldung bis zum 11.09.26 bei Frau Sieglinde Lübke
(Tel.780273) oder Frau Vera Barnscheidt (Tel. 6239)

Der Vorstand



Mit Plattdötsch bist Du dorbie – „Dei Plattdötschen e.V., Anklam

Veranstaltungsplan für das 2. Halbjahr 2026

- | | |
|-------------------------------|---|
| 16. September 2026 (Mittwoch) | Reuterstunn Klock 14:00, Begegnungsstätte der VS Leipziger Allee Anklam
Vortrag: P.Krohnfodt, Mitglied der Reuter-Gesellschaft Nbg
Anmeldungen: Tel.03971 833 513 |
| 07. Oktober 2026 (Mittwoch) | wi singen tohop Klock 14:00, Begegnungsstätte der VS, uns leiwste Leeder Leipziger Allee Anklam mit Gastmusiker Klaus Falk ut Stralsund
Anmeldungen: Tel. 0174 2828961 |
| 27. November 2026 (Freitag) | Pokalkegeln Klock 9:30 - 12:00 Kegelbahn Gneveziner Damm und anschließend Middachäten tohop
Anmeldungen: Tel. 03971 832052 |
| 09. Dezember 2026 (Mittwoch) | Wiehnachtsfier Klock 14:00, Begegnungsstätte der VS Leipziger Allee, Anklam mit musikalischer Begleitung
Anmeldungen: Tel. 03971 214016 |
- Verännerungen vörbeholden.
Gäst sünd hartlich willkommen.
Wi bäden juch üm tiedige Anmellung.

Schlendern, stöbern, entdecken!

FLOHMARKT

im Mehrgenerationenpark in Groß Kiesow

Sonntag, 13.09.2026
11:00 – 16:00 Uhr
Mehrgenerationenpark Groß Kiesow

Wir suchen DICH!
Händler, kreative Köpfe & alle, die Lust haben, ihre Schätze zu verkaufen!

Verkaufen & Genießen
Ob Deko, Selbstgemachtes, Spielzeug, Kleidung, Bücher und vieles mehr – bei uns ist alles willkommen!

Interesse?
Melde dich gerne für einen Stand an – wir freuen uns auf dich!
Anett Simon 0152 015 879 86
Diana Mehl 0151 612 44 216

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Mach mit & werde Teil unseres bunten Flohmarkt-tages!

Wir freuen uns auf viele tolle Stände und einen schönen Tag mit euch!

Die Abgrenzung des Vogelschutzgebietes, der Flurstücke und weitere Gebietsbestandteile können auch im Internet im Kartenportal Umwelt M-V eingesehen werden: <https://www.umweltkarten.mv-regierung.de/atlas/script/index.php> (Naturschutz - Schutzgebiete - Internationale Schutzgebiete - Europäische Vogelschutzgebiete (VSG); Geobasisdaten - ALKIS - Flurstücke).

Der Jagdvorstand

Kirchennachrichten

Nachrichten der Kirchengemeinden Groß Bünzow-Schlatkow-Ziethen

Hunger auf gute Gespräche!

Eine interessante Begegnung bei einem Gemeindegast: „Ich habe gar keinen Hunger auf Kuchen! – Ich habe bloß Hunger auf gute Gespräche!“ Ganz verschmitzt und mit viel sagendem Blick haut eine ältere Dame diesen – für mich und vielleicht auch für Sie alle – recht ungewöhnlich daherkommenden Spruch heraus. Der spukt mir seitdem unentwegt im Kopf herum... Und da er mir bedeutungsvoll erscheint, möchte ich diesen heute mit Ihnen teilen: „Ich habe bloß Hunger auf gute Gespräche!“

Eigentlich ist der Wunsch, der in einem blumigen Bild versteckt dennoch in aller Deutlichkeit ins Auge springt, ein hoch interessanter! Und ein biblischer ohnehin. Auch wenn es gefährlich enden kann, wenn Brot und Kuchen beliebig wechselseitig ausgetauscht werden – siehe Hinrichtung der französischen Königin Marie-Antoinette per Guillotine wegen Hochverrats, allgemeiner Verschwendungssucht u. a. aufgrund ihres damit in engem Zusammenhang stehenden Ausspruches: „Wenn sie kein Brot haben, müssen sie halt Kuchen essen.“, eines Ausspruches, der eventuell bereits von ihrer Vorgängerin stammt, – möchte ich dies – den „Brot- und Kuchenwechsel“ – dennoch riskieren und zitiere fix: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein!“ (Vgl. Lk 4,1).

Und auch wenn es oftmals heißt, dass es „in Gesellschaft doch viel besser mundet“ und zudem „Auswärts-Essen nicht dickt!“ – wenn sie denn stimmt, diese (hinter-)pommersche Geheimformel. – Und gemeinsame Mahlzeiten jede Gemeinschaft immens stärken können?! – Dass es einzelnen unter uns bei derartigen Essenseinnahmen wirklich zu null Prozent um das Essen, aber zu Einhundertprozent um das Miteinander-ins-Gespräch-Kommen geht, finde ich erst einmal hoch bemerkenswert! – Und es sagt natürlich auch etwas darüber aus, dass miteinander Reden und für beide Seiten lohnenswerte Gespräche zu führen, anscheinend durch nichts zu ersetzen sind, schon gar nicht durch komplett stumme und sprachlose Essensaufnahme... Dann doch lieber mit vollem Mund reden – als gar nicht!

Ein gutes Gespräch kann uns viel geben, uns zufrieden und auch glatt satt machen!

Es liegt in unserem gegenwärtigen Sozialgefüge gerade bei den älteren unter uns, die aufgrund ihres Ruhestandes keine täglichen, automatischen Gespräche am Arbeitsplatz mehr haben, scheinbar ein derart großer Redebedarf vor, dass wir diesen in seinen Ausmaßen zwar zu kennen glauben, aber wohl dennoch gar nicht groß genug einschätzen können!!!, sinniert Ihr/Euer Pastor Andreas Pense-Himstedt

Gottesdienste und anderes

16.08.	11. So. n. Trinitatis	Ziethen	10:00	
	Konzert des ukrainischen Ensembles „Classic Review“ – Bekanntes aus der Klassik dazu Tango, Swing, Folk und zudem Filmmusik			Violine, Cello und Akkordeon
21.08.	10. So. n. Trinitatis	Rubkow	19:00	
23.08.		Groß Bünzow	10:30	
24.08.	Gemeindenachmittag	Rubkow	14:30	
28.08.	Pfarrbodenkino	Groß Bünzow	19:00	
	Outdoorgottesdienst / Gartengottesdienst unter freiem Himmel im Gartenidyll von Viola, Holger u. Helmut	Daugzin - Hof Wendt		mit Projektchor, Kaffeetrinken u. Gartenschau
30.08.			14:00	
06.09.	10. So. n. Trinitatis	Rubkow	10:30	

Outdoorgottesdienst in Daugzin (Hof Wendt)

am 30. August 2026 um 14:00 Uhr

Unter dem stilvollen, handwerklich sehr gelungenen Holzkreuz am Feldrand zwischen Acker und Blühwiese wollen wir erneut einen Gartengottesdienst miteinander feiern. Der aus unseren Kirchengemeinden gebildete Projektchor wird diesen zusammen mit unserem Kantor Clemens Kolkwitz gesanglich-musikalisch gestalten. – Anschließend bietet sich die Möglichkeit, sich fröhlich mit Kaffee, selbst gebackenem Kuchen und netten Gesprächen zu stärken. Und selbstverständlich werden auch individuelle Führungen durch diese wunderbar angelegte und gepflegte Gartenlandschaft angeboten! Das lohnt sich alle Mal!!! Einem persönlichen Ausklang in einer lauschigen Ecke dort steht von Seiten der Gastgeber und Gartenbesitzer – wie mir zugeflüstert wurde – ebenfalls nichts im Wege...

Gemeindekirchgeld

Um als gastfreundliche Kirchengemeinde in Erscheinung treten zu können, benötigen wir immer wieder einmal den einen oder anderen Euro zusätzlich! – Das eröffnet kleine, bedeutsame finanzielle „Spielräume“!!! Aufgrund dessen bitten wir Sie und Euch ganz freundlich um ein jährliches Gemeindekirchgeld. Unsere Empfehlung für dessen Höhe liegt weiterhin bei **20,- € im Jahr!** **Herzlichen Dank im Voraus!**

Adressdaten

Pastor:

Andreas Pense-Himstedt
0170-4933468
039724-22493
gross-buenzow@pek.de
Ev. Pfarramt Ziethen-Groß Bünzow
Groß Bünzow 22
17390 Klein Bünzow

Termine, Veranstaltungen, Fotos auch auf Instagram: kirche_ziethen_gross_buenzow

Küster/Küsterinnen:

039724-23636 Heike Krüger
039724-22860 Hannelore Chalas
0170-4727389 Herbert Müller
0160-1879844 Manfred Müller
0174-1770391 Rainer Nehls

Klein Bünzow

Rubkow

Schlatkow

Schlatkow

Quilow/Ziethen

Friedhofsverwaltung:

03971-242033 Karin und Horst Janot
<https://friedhof-ziethen.hpage.com>

Konto Ziethen:

Ev. Pfarramt Ziethen
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE81 1505 0500 0430 0006 85

Konto Groß Bünzow u. Schlatkow:

Ev. Pfarramt Groß Bünzow
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE51 1505 0500 0430 0086 94

DER KIRCHENBOTE

KIRCHLICHE NACHRICHTEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. NICOLAI GÜTZKOW

23. Jhrg. Nr. 274

Juli 2026 / August 2026

Monatsspruch August

Jesus Christus spricht:

Ich bin gekommen, damit sie
das Leben haben und es in
Fülle haben. Joh 10,10 (E)

Abschied von unserer Kirchenpädagogin Martina Jeromin



Mit zwei feierlichen Familiengottesdiensten wurde unsere langjährige Mitarbeiterin für die Kinder- und Jugendarbeit, Martina Jeromin, nach mehr als 38 Jahren treuen Wirkens in unserer Gemeinde verabschiedet.



Die Nicoläuse gestalteten gemeinsam mit ihr und mit ihrer Familie sowie Pastor Knees und Gisela Semper den letzten Gottesdienst mit. Es war ein emotionaler Abschied, bei dem viele Anwesende spätestens bei der Übergabe des wunderbaren Geschenks – den „Engelsflügeln“ voller herzlicher Wünsche – mit den Tränen kämpften.



Pastoren-Treff in Gützkow



Am Rande der Verabschiedung gab es eine schöne Begegnung der letzten Pastoren in Gützkow unter der alten Eibe im Pfarrgarten. Martina Jeromin, Pastor Dr. Christoph Ehricht, Pastor Hans-Joachim Jeromin, Pastorin Ingelore Ehricht und Pastor Willfrid Knees.

Nach der feierlichen Entpflichtung durch Pastor Knees richteten



der Kirchgemeinderat,



Vertreter der Stadt Gützkow



und der Peenetschule bewegende

Grußworte an Martina. Im Anschluss an den Gottesdienst genossen alle Besucher bei herrlichem Wetter das gesellige Beisammensein im Pfarrgarten. Dort gab es neben Kaffee und Kuchen auch herzhaftes Bratwürste, Salate und Fingerfood. Für die kleinen Gäste durfte natürlich das Eis nicht fehlen.



Die Nicoläuse hatten zudem ein liebevoll vorbereitetes Gedicht vorgetragen und überreichten Martina ein bunt bemaltes Vogelhaus mit den Namen aller Kinder und Beteiligten als Erinnerung an die gemeinsame Zeit. An dieser Stelle möchten wir allen Helfern und Unterstützern herzlich danken, die zum Gelingen dieser besonderen Verabschiedung beigetragen haben. **Martina wird uns sehr fehlen, und wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute und Gottes Segen!**

Neues aus der Kirchenmusik



Im Rahmen der kirchenmusikalischen Kooperation der Kirchengemeinden Gützkow und Jarmen-Tutow plant der Kirchenchor Gützkow gemeinsam mit zwei weiteren Chören eine größere musikalische Aufführung. „Der Stern von Bethlehem“ ist ein wunderbares musikalisches Werk der Romantik. Chöre, Solisten und ein groß besetztes Orchester werden gemeinsam unter der Leitung von Kirchenmusikerin Gisela Semper musizieren.

Wenn Sie selbst gerne singen, Teil einer fröhlichen Gemeinschaft sein und bei der Aufführung einer sehr berührenden Musik als Mitwirkende dabei sein wollen, dann kommen Sie **dienstags um 19.30 Uhr** zu unseren **Chorproben im Pfarrhaus in Gützkow**. Die regelmäßigen Proben in Gützkow beginnen wieder ab Dienstag, 25. August 2026.

Im September ist ein Probenwochenende geplant. Herzlich willkommen.

Für Rückfragen kontaktieren Sie mich gern: **Kirchenchor Gützkow**
Gisela Semper 0152 - 263 98 878.

Chorkonzert am
Sonnabend, dem 24.
Oktober 2026 um 17.00 Uhr in
der Kirche in Behrenhoff

Bereits im Oktober werden die drei Chöre ein gemeinsames Konzert in der Kirche in Behrenhoff geben.



Es erklingen Chormotetten aus vier verschiedenen Jahrhunderten. Unter der Leitung von Kantorin Gisela Semper singen und musizieren der Kirchenchor Gützkow und die Ökumenische Chorgemeinschaft Jarmen-Tutow zusammen mit dem „ensemble semper res musica“.

Der Eintritt zu unseren Konzerten ist frei. Auf Ihre Spenden für die weitere kirchen-musikalische Arbeit in unserer Region sind wir dringend angewiesen. Herzlichen Dank!

„Der Stern von Bethlehem“
– ein Weihnachtsoratorium

Wer erliegt nicht gerade zur Weihnachtszeit dem Zauber von zarten Flöten- und Harfen-klängen, einem gewaltigen Blechbläser- und Paukenklang und virtuos auf- und abwärts perlenden Streicher-Melodien. Josef Gabriel Rheinberger (1839 – 1901) malt in romantischer Weise seine Weihnachtskantate „Der Stern von Bethlehem“ instrumental in allen Farben und nimmt uns mit hinein in das immer wieder auf’s Neue berührende Weihnachtsgeschehen. Wenn der Gesang der Engel über den Feldern von Bethlehem erschallt, Maria zarte Weisen über der Krippe singt und schließlich, prächtig instrumentiert, der Einzug der Heiligen Drei Könige zu hören ist, wird es für viele Menschen so richtig Weihnachten.

Der Eintritt soll wieder für alle Zuhörenden frei sein:
Ein Geschenk an die Menschen in unserer Region!



So haben wir es mit der Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach im Januar 2024 in der Marienkirche in Jarmen auch gemacht.

Damals sind auch viele Menschen aus Gützkow und Umgebung nach Jarmen gekommen und sie schwärmen heute noch davon.

Am 2. Januar 2027 wird die Aufführung in der Nicolaikirche in Gützkow stattfinden. Die Stadt Gützkow, die Stadtwerke Greifswald, die Johannes-Bugenhausen-Stiftung unseres Kirchenkreises und mehrere private Geldgeber:innen haben uns bereits finanzielle Unterstützung zugesagt. **Auf zahlreiche weitere Spenden sind wir dennoch angewiesen.** Alle Sponsoren werden in unserem Konzertprogramm veröffentlicht. Vielen **Dank für Ihre Spende! Gisela Semper**

Josef Gabriel Rheinberger
„Der Stern von Bethlehem“ Samstag,
2. Januar 2027, 15.00 Uhr **St.-Nicolai-Kirche Gützkow** - Eintritt frei -
Kirchenchor Gützkow, Ökumenische Chorgemeinschaft Jarmen-Tutow
ensemble semper res musica
Solisten / Orchester
Leitung: Kirchenmusikerin Gisela Semper

Konzertprojekt-Projekt
Spendenkonto:
Evangelische Kirchengemeinde
Gutzkow IBAN:
DE 29 1505 0500 0433 0002 79
Sparkasse Vorpommern
Verwendungszweck:
Konzertprojekt 2027

Gemeindegruppen
"Nicoläuse" - Sommerpause
Dienstagsfrauen I
Di., 04.08.26 um 16.⁰⁰ Uhr
Dienstagsfrauen II
Di., 11.08.26 um 16.⁰⁰ Uhr
Montagsfrauen
Mo., 10.07.26 um 18.⁰⁰ Uhr
Frauenkreis
Do., 24.08.26 um 14.⁰⁰ Uhr

KIRCHENMUSIK
Probe Kirchenchor
Sommerpause ab 25.08.26 wieder-
dienstags 19.³⁰ Uhr
Kinderchor – Sommerpause

Gottesdienste	Uhrzeit	Ort	Ev. Pfarramt, St. Nicolai
So, 16.08.26	17.00 Uhr	Gottesdienst St. Marien Behrenhoff mit Pastor Jeromin	Kirchstr. 11, 17506 Gützkow Tel: 038353-251, www.kirche-guetzkow.de/ E-Mail: guetzkow-pfa@pek.de
Fr, 21.08.26	10.00 Uhr	Gottesdienst Nicolai-Heim Gützkow m. Pastor Jeromin	Büro-Öffnungszeiten: Do. 9.00-12.00 Uhr Kirchenmusikerin Gisela Semper
So, 23.08.26	10.30 Uhr	Gottesdienst St. Nicolai Gützkow mit Pastor Jeromin	Mobil: 0152 -263 98 878 / E-Mail: gi.semp@freenet.de
So, 06.09.26	14.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung der neuen Pastorin Tatjana Eggert durch die Pröpstin Frau Kühl St. Nicolai Gützkow	